



Informationsblatt der **Gloggnitz**

www.gloggnitz.at



Foto: © Harald Wanek

Liebe Gloggnitzerinnen und Gloggnitzer,

nun darf ich bereits seit einem halben Jahr die verantwortungsvolle und ehrenvolle Aufgabe des Bürgermeisters unserer schönen Stadt ausüben.



grund des Wasserschadens im Schulzentrum haben uns alle stark beansprucht. Diese außergewöhnlichen Ereignisse erforderten nicht nur viel Einsatz von uns allen, sondern stellten auch unsere Mitarbeiter vor besondere Herausforderungen.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei meinem engagierten Team bedanken. Die Mitarbeiter des Bauhofs haben unter Hochdruck gearbeitet, bis spät in den Abend und oft auch am Wochenende, um den zusätzlichen Aufgaben gerecht zu werden – vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz! Auch die Kolleginnen und Kollegen im Stadtamt haben enorm viel geleistet – sei es bei der Abwicklung von Anträgen zur Hochwasserhilfe, der Planung und Koordination der notwendigen Maßnahmen im Schulzentrum oder der Vorbereitung des neuen Musikschulverbands. Auch ihnen gilt mein großer Dank.

Trotz der unvorhergesehenen Ereignisse haben wir auch wichtige Projekte für die Zukunft unserer Stadt auf den Weg gebracht. Der Beschluss zum Bau eines neuen Kindergartens im ehemaligen Sonderpädagogischen Zentrum ist nur eines von vielen Vorhaben, die wir in Angriff genommen haben. Auch die Umstellung unseres Müllsammelsystems von der Grünen Tonne auf den Gelben Sack war ein bedeutendes Projekt, das

Diese Monate waren von vielen Herausforderungen geprägt. Besonders die Unwetterereignisse im Sommer, die intensive Zusammenarbeit mit den Stadt- und Gemeinderäten in der Schadenskommission des Katastrophenfonds sowie die umfangreiche Arbeit mit Gutachtern und Technikern auf-

viel Planung und Informationsarbeit erforderte. Die vielen Gespräche im Rahmen der Ortsgespräche und die wertvollen Rückmeldungen von Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, haben uns dabei geholfen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Der Winter ist inzwischen eingezogen, die ersten Weihnachtsfeiern stehen bevor, und wir nähern uns der besinnlichen Zeit sowie dem Jahreswechsel. Direkt nach dem Jahreswechsel erwartet uns ein weiteres wichtiges Ereignis – die Gemeinderatswahl. Diese Ausgabe des Informationsblatts ist die letzte in der aktuellen Funktionsperiode des Gemeinderats. Bei der nächsten Ausgabe werden bereits neue Mitglieder im Gemeinderat tätig sein. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei den ausscheidenden Stadt- und Gemeinderäten für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit im Dienste unserer Stadt bedanken und den neuen Mitgliedern viel Freude und Motivation für diese wichtige Aufgabe wünschen.

Abschließend möchte ich Ihnen, liebe Gloggnitzerinnen und Gloggnitzer, im Namen des gesamten Gemeindeteams ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage im Kreise Ihrer Familie und einen guten Start ins neue Jahr 2025 wünschen.

Ihr Bürgermeister

rene.blum@gloggnitz.gv.at

Sprechstunde des Bürgermeisters: Dienstag 10.00 bis 11.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung: Hr. Steiner - Deditz 02662/42401-35 DW

Informationen zur Gemeinderatswahl 2025

Die Gemeinderatswahl findet am Sonntag, dem 26. Jänner 2025 statt. Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen Hauptwohnsitz hat. An der Wahl dürfen nur Personen teilnehmen, deren Name im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthalten ist.

Wer kann gewählt werden?

Die zur Wahl zugelassenen Wahlparteien und Wahlwerber werden fristgerecht an der Amtstafel der Gemeinde kundgemacht.

Wie, wann und wo kann die Stimme abgegeben werden?

Die persönliche Stimmabgabe ist am Wahltag im zuständigen Wahlsprengel während der Wahlzeit möglich. Von der Gemeindewahlbehörde wurden für den Wahltag folgende Wahlsprengel, Wahllokale und Wahlzeiten festgelegt:

Sprengel 1	Stadtsaal, Sparkassenplatz 5	07 – 16 Uhr
Sprengel 2	Mittelschule, Richterergasse 6	07 – 16 Uhr
Sprengel 3	Raiffeisenbank NÖ Süd Alpin, Hauptstr. 12	07 – 16 Uhr
Sprengel 4	NÖ Landespensionistenheim, Wr. Straße 32/34	07 – 16 Uhr
Sprengel 5	ÖBB ASC-Halle, Bahnhof 5	07 – 16 Uhr
Sprengel 6	Rotes Kreuz, Semmeringstraße 87	07 – 16 Uhr
Sprengel 7	Feuerwehrhaus FF Eichberg, Eichbergstraße 7	07 – 14 Uhr

Wahlservice für die Gemeinderatswahl 2025

Unsere „amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und die Gemeinde. Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb wird Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2025“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet eine Buchstaben/Ziffernkombination für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Erleichterung der Wahlabwicklung sollte der personalisierte Abschnitt sowie ein amtlicher Lichtbildausweis (!) zur Wahl am 26. Jänner 2025 ins Wahllokal mitgebracht werden.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann wird die frühzeitige Beantragung einer Wahlkarte für die Briefwahl empfohlen. Zur Beantragung einer Wahlkarte stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“, Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises, Eingabe der Reisepassnummer oder mittels digitaler Signatur kann rund um die Uhr unter www.meinwahlkarte.at eine Wahlkarte beantragt werden.

Unsere Tipps: Die Wahlkarte sollte möglichst frühzeitig beantragt werden, um eine zeitgerechte Zustellung zu ermöglichen. Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 22. Jänner 2025, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist ebenso bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr möglich. Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt frühestens ab Anfang Jänner 2024 eingeschrieben an Ihre angegebene Adresse.

Wählen mit Wahlkarten:

Vor dem Wahltag: · **Per Briefwahl**, die Wahlkarte muss bis spätestens 26. Jänner 2025 um 6:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen

Am Wahltag: · **Durch persönliche Stimmabgabe** in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde.
· Während der Öffnungszeiten kann die unterfertigte Briefwahlkarte in Ihrem Wahllokal abgegeben oder durch Boten überbracht werden.
· **Beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)**

**VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION!
– SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!**

Aktuelle Situation und Bedarf an zusätzlichem Kindergarten

In Gloggnitz gibt es derzeit zwei Kindergärten, einen in der Prägasse und einen in der Zenzi-Hözl-Straße, die jeweils für vier Gruppen ausgelegt sind. Aufgrund der steigenden Kinderzahlen wurde in beiden Einrichtungen bereits jeweils eine fünfte Gruppe in provisorischen Räumlichkeiten untergebracht. Mit der Kindergartenoffensive des Landes Niederösterreich, die allen Kindern ab dem 2. Lebensjahr einen garantierten Kindergartenplatz bietet (statt bisher der Vergabe je nach Verfügbarkeit), erwarten wir einen zusätzlichen Bedarf an weiteren Gruppen. Um den beiden provisorischen Gruppen einen dauerhaften Platz zu bieten und der zusätzlichen Gruppe durch die Kindergartenoffensive gerecht zu werden, ist der Bau eines neuen Kindergartens erforderlich. Die beiden bestehenden Standorte können nicht erweitert werden, da für jede Kindergarten-Gruppe 300 m² Gartenfläche notwendig sind und die Grundstücke keine Erweiterungsmöglichkeiten bieten. Im neuen Kindergarten soll auch eine Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder zwischen 0 und 2 Jahren untergebracht werden.

Vorteile eines Umbaus statt Neubaus

Die Kosten für einen Neubau, ohne Grundstückskosten, würden sich auf rund vier Millionen Euro belaufen. Als Alternative hat die Stadtgemeinde auf Initiative von Bürgermeister Mag. Blum, gemeinsam mit dem Land Niederösterreich, die Möglichkeit eines Umbaus des ehemaligen SPZ geprüft. Eine erste grobe Kostenschätzung durch das Bauamt ergab, dass der Umbau deutlich günstiger ist als ein Neubau. Weitere Vorteile eines Umbaus gegenüber einem Neubau sind:

- **Zentrale Lage:** Der Standort gegenüber des Schulzentrums bietet Vorteile für Eltern mit Geschwisterkindern, die ihre Kinder gemeinsam bringen können.
- **Lage im Stadtzentrum:** Der Kindergarten würde zusätzlich die Gastronomie und den Handel in der Umgebung ankurbeln.
- **Öffentliche Verkehrsanbindung:** Die gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr erleichtert den Zugang für Eltern und Personal.
- **Nutzung eines leerstehenden Gebäudes:** Das ehemalige SPZ-Gebäude steht seit fünf Jahren leer und könnte sinnvoll genutzt werden.
- **Optische und ökologische Aufwertung:** Die Umnutzung der Schotterfläche als Gartenbereich würde nicht nur das Erscheinungsbild verbessern, sondern auch eine Entsiegelung und zusätzliche Sickerfläche für Starkregenereignisse schaffen – ein wichtiger Aspekt, insbesondere im Bereich der Hauptstraße

Kostenschätzung und Planungsfortschritt

Auf Grundlage der positiven Vorprüfung wurden Kostenschätzungen eingeholt. Die Baukosten für den Umbau wurden auf rund 1.670.000 EUR (exkl. Umsatzsteuer) geschätzt. Im Oktober wurde in der Gemeinderatsitzung mit knapper Mehrheit die Beauftragung der Detailplanung und des Baumanagements beschlossen. Daraufhin wurden erste Gespräche mit dem Bundesdenkmalamt geführt, Detailpläne ausgearbeitet und die Parkplatzauswirkungen geprüft.

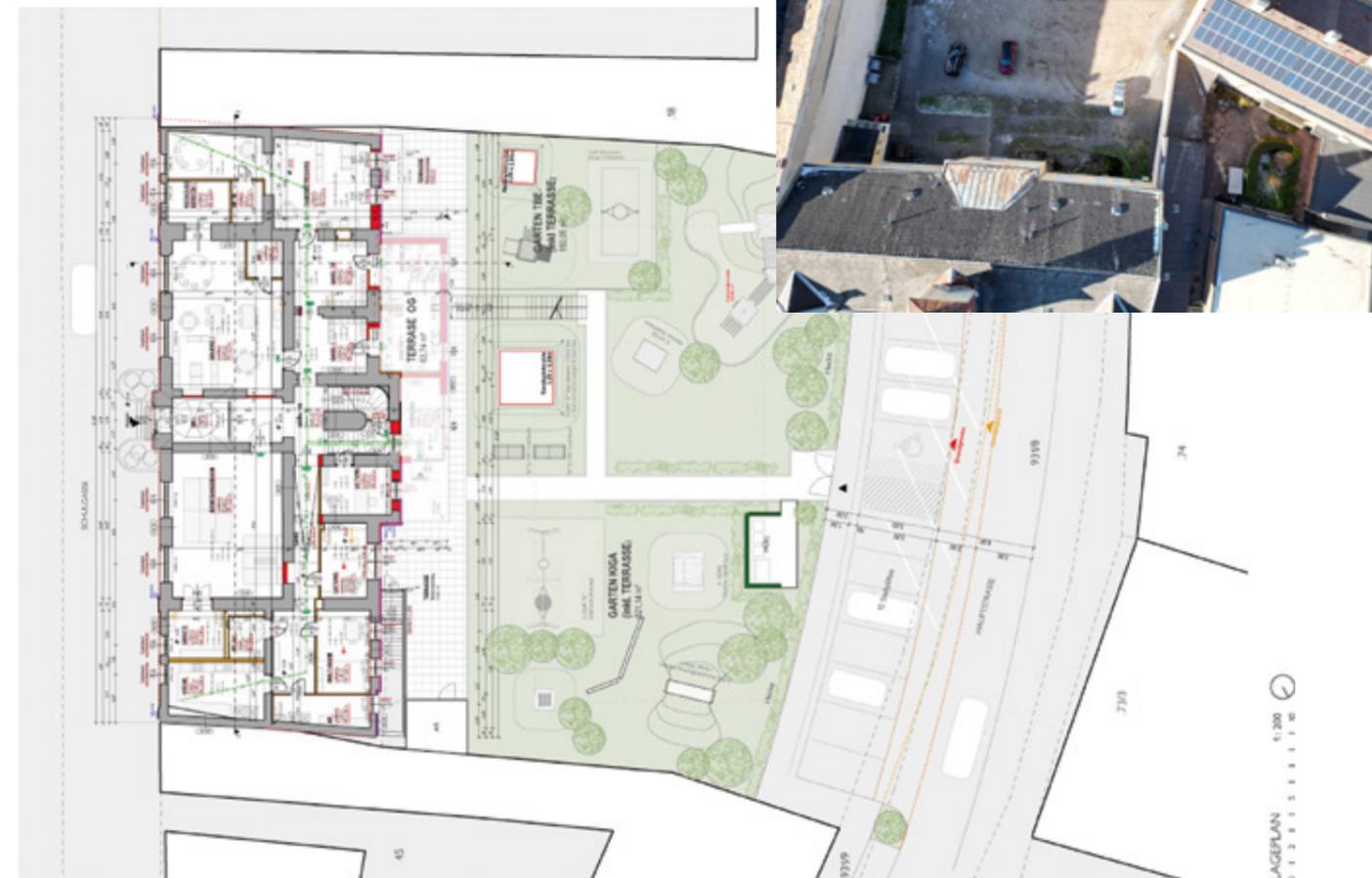
Parkplatzsituation

Für den zukünftigen Kindergarten sind entlang der Hauptstraße insgesamt 12 Parkplätze (inklusive eines Behindertenparkplatzes) vorgesehen. Diese werden wochentags für eine maximale Parkdauer von 30 Minuten nutzbar sein, um ausreichend Parkmöglichkeiten für das Bringen und Abholen der Kinder sowie für den Einkauf in den umliegenden Geschäften und der Apotheke zu gewährleisten. Für die Kindergarten-Mitarbeiter wird es Parkmöglichkeiten in der Nähe auf einer Privatfläche geben, wofür wir dem Eigentümer dieser Fläche sehr dankbar sind.

Derzeit werden noch statische Überprüfungen durchgeführt. Die Planungen für Statik, Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär (HKLS), Bauaufsicht und andere Gewerke wurden in einer Stadtratssitzung Mitte November einstimmig beschlossen. Die Baumaßnahmen sollen um den Jahreswechsel beginnen und der neue Kindergarten voraussichtlich zum Start des Kindergartenjahres 2025/26 fertiggestellt sein.



ANSICHT WEST M 1:100

LAGEPLAN
1:200

Neugestaltung Spielplätze

Die Kinder der Volksschule und des Kindergartens Prägasse haben im Sommer neue Spielgeräte für die neu zu gestaltenden Spielplätze in Weissenbach und bei der Christkönigskirche ausgewählt. In der letzten Novemberwoche wurde mit dem Aufstellen der Kletterstrukturen und Spielhäuser gestartet.

Aufgrund vieler Rückmeldungen und Wünsche aus der Bevölkerung haben wir uns auch entschlossen, den Spielplatz in der Rabensteingasse zu erweitern. Die Kinder können künftig ausgehend vom Baumkado über Pfähle zur neuen Kletterstruktur wechseln, die einen Spielurm mit Röhrenrutsche und verschiedene Zu- und Abstiegsmöglichkeiten umfasst. Auch das Karussell, das leider durch Vandalismus beschädigt wurde, wird in diesem Zug komplett erneuert, sodass es bald wieder von allen genutzt werden kann! Die Arbeiten hierfür beginnen in der ersten Dezemberwoche.

Wir hoffen, dass mit dem neuen Angebot an Spielgeräten Spiel- und Turnmöglichkeiten für alle Altersstufen vorhanden sind und laden die Kinder herzlich ein, die neuen Geräte auszuprobieren und wünschen viel Spaß mit und auf den erneuerten Spielplätzen!



Bürgerinformation zur neuen Photovoltaik-Anlage am Schulzentrum



Im Februar 2023 wurden die ersten Vorbesprechungen und Erhebungen für das Photovoltaik-Projekt am Schulzentrum gestartet. Die Planung und Umsetzung stellten die Stadtgemeinde Gloggnitz vor komplexe Herausforderungen. Dies lag insbesondere an den speziellen Liegenschaftsverhältnissen und der Nutzung durch mehrere Schulgemeinden. Neben baulichen und technischen Anforderungen mussten auch juristische und steuerliche Besonderheiten geklärt werden,

Marktniveau liegenden Strompreisen zu profitieren. Nach 20 Jahren Laufzeit wäre die Anlage gewartet, überprüft und kostenlos in das Gemeindeigentum überführt worden. Letztlich fiel die Entscheidung auf eine Eigenfinanzierungsvariante, in der verschiedene Förderungen optimal kombiniert wurden – darunter das Kommunale Investitionspaket 2023, der NÖ Schul- und Kindergartenfonds sowie Fördermittel nach dem Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG-ÖMAG).

um den größtmöglichen Nutzen für die Gemeinde bei minimalem Eigenmittelaufwand zu erzielen. Im Laufe des Projekts wurden verschiedene Errichtungsformen und Finanzierungsmodelle geprüft. Ursprünglich wurde ein fremdfinanziertes Sonnen-Contractingmodell favorisiert, das es der Stadt ermöglicht hätte, ohne Eigenmittel von deutlich unter

Der Auftrag für die Errichtung wurde an das heimische Unternehmen Telemotion Rüdiger Morawetz mit Sitz in Weissenbach vergeben. Die Anlage mit einer Leistung von 197,49 kWp wurde am 23. Oktober 2024 von Bürgermeister Mag. René Blum in Betrieb genommen. Die Photovoltaik-Anlage leistet nun nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Energiewende, sondern entlastet auch nachhaltig das Gemeindebudget.

Die dadurch frei werdenden Mittel können anderweitig sinnvoll eingesetzt werden.

Des Weiteren ist diese Anlage ein zentraler Bestandteil der Energiestrategie der Stadtgemeinde Gloggnitz. „Sie trägt maßgeblich dazu bei, die Energieziele 2030 zu erreichen, und stellt zudem einen bedeutenden Schritt in Richtung der geplanten Errichtung einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG) dar“, so Bernhard Steiner-Deditz, Energiebeauftragter der Stadtgemeinde Gloggnitz.

Bericht zu den Wasserschäden im Schulzentrum nach dem Unwetter am 15. September

Im Zuge der Unwetterereignisse am 15. September trat Wasser in das Kellergeschoss des Schulzentrums ein, insbesondere in den Bereichen der Umkleiden und Sanitäräume entlang der Hoffeldstraße, in den Gangflächen sowie in den beiden Turnsälen. Die betroffenen Räume wurden umgehend gesperrt und ein gerichtlich beeidigter Sachverständiger hinzugezogen.

Erste Untersuchung und Maßnahmen

Bei der ersten Begutachtung durch den Sachverständigen wurde Schimmelbefall festgestellt. Daraufhin wurde entschieden, die betroffenen Räume vorübergehend durch den Bauhof mit Plastikplanen luftdicht abzudichten, um eine Ausbreitung von Schadstoffen während der weiteren Arbeiten - der Öffnung von Fußboden- und Wandbereichen, um den genauen Schaden zu lokalisieren - zu verhindern.

Verborgener Wasserschaden im Obergeschoss

Einige Tage später fand ein Termin mit dem Bauunternehmen, welches den Rohbau des Kellers ausgeführt hat, der Versicherung, einer auf Schulbauten spezialisierten Sanierungsfirma und dem Sachverständigen statt. Dabei wurde ein zusätzlicher, bislang unerkannter Wasserschaden entdeckt, der auf ein defektes Urinal im 1. Obergeschoss zurückzuführen war. Unbemerkt war hier Wasser in den Fußboden und die Wände eingedrungen. Betroffen waren zwei Klassenräume der Volksschule, ein Werkraum im Obergeschoss und der Hortraum im Erdgeschoss.

Sanierungsarbeiten und Fortschritte

Nachdem der Bauhof sämtliche betroffenen Einrichtungsgegen-

stände, Wandverkleidungen und Tafeln entfernt hatte, konnte Ende Oktober die Sanierungsfirma mit der Abdichtung der betroffenen Räume im Obergeschoss beginnen. Während der Abbrucharbeiten an den Wänden wurde der betroffene Gebäudeteil unter Unter-

druck gesetzt, um eine Verbreitung von Schimmelsporen oder Schadstoffen zu verhindern. Die sogenannte Feinreinigung des Obergeschosses ist inzwischen abgeschlossen, und die „Freisetzung“ wurde durchgeführt. Die Messergebnisse stehen noch aus, jedoch wird erwartet, dass sie in den kommenden Tagen vorliegen. Sofern diese positiv ausfallen, werden die Fußböden für ca. drei Wochen getrocknet, bevor mit dem Wiederaufbau von Wänden und Einrichtung begonnen werden kann.

Ein Klassenraum im Obergeschoss war frei von Schimmelbefall, aber wies einen feuchten Boden auf. Dieser musste rund eine Woche lang mit Trocknungsgeräten behandelt werden.

Sanierungsmaßnahmen im Kellergeschoss

Im Kellergeschoss wurde ebenfalls durch den Bauhof in tagelanger Arbeit der Bodenbelag der beiden Turnsäle entfernt. Die Turnsäle waren mit einem sogenannten „Schwingboden“ ausgestattet, bei dem auf der Bodenplatte eine Dämmschicht aus Styropor verlegt war. Darüber befanden sich die Fußbodenheizung, ein ca. 30cm hoher Luftraum und erst darüber eine Holzkonstruktion mit dem Parkettboden. Das Wasser hatte sich zwischen der Bodenplatte



und dem Styropor angestaut, was eine vollständige Trocknung unmöglich machte. Der Boden wurde bis zur Bodenplatte abgebaut, das Wasser abgesaugt und die Fläche gereinigt. Der Fußboden wird in weiterer Folge neu aufgebaut.

Parallel dazu wurde eine spezielle Widerstandsmessung durchgeführt, um festzustellen, ob und in welchen Bereichen Wasser zwischen Bodenplatte und Kellerwänden eingedrungen ist. Zudem erfolgen Kontrollen aller Druck- und Ablaufleitungen, um mögliche Lecks auszuschließen. Die Ergebnisse dieser Prüfungen werden für die erste Dezemberwoche erwartet.

Weiteres Vorgehen

Sobald die Schadstellen behoben sind, kann mit dem Wiederaufbau der Turnsäle begonnen werden. Auch im Kellergeschoss sind weiterhin Trocknungsmaßnahmen, Abbrucharbeiten und Estricharbeiten erforderlich, wie bereits im Obergeschoss. Die vorrangige Zielsetzung ist die rasche Wiedereröffnung der Turnsäle. Bis dahin müssen die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule (NMS) in die Turnsäle in Schottwien und Enzenreith ausweichen, was nur nachmittags möglich ist.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Nachbargemeinden für die schnelle und unkomplizierte Bereitstellung ihrer Turnsäle bedanken!

Auszeichnung für 25 Jahre Klimabündnis-Mitgliedschaft!

Die Stadtgemeinde Gloggnitz wurde von Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Klimabündnis Österreich ausgezeichnet. Seit einem Vierteljahrhundert engagiert sich die Stadt aktiv für Umwelt- und Klimaschutz. Diese Auszeichnung würdigt die langjährigen, nachhaltigen Maßnahmen, die in der Stadtgemeinde umgesetzt wurden. Das Klimabündnis ist das größte europäische Klimaschutz-Netzwerk. Unter dem Motto „Global denken, lokal handeln“ verbindet es Gemeinden, Betriebe und Bildungseinrichtungen aus 25 Ländern mit indigenen Organisationen im Amazonas. Das Klimabündnis setzt sich für den Schutz indigener Gebiete, den Erhalt des Regenwaldes und Klimaschutz an Ort und Stelle ein: Alleine in Österreich arbeiten mehr als 3.800 Mitgliedsorganisationen an einer besseren Welt – darunter über 420 Gemeinden in Niederösterreich.



Wichtiger Hinweis zum Parken auf Gemeindestraßen

Da es immer wieder zu Behinderungen bei der Müllabfuhr kommt und im Hinblick auf den Winterdienst möchten wir darauf hinweisen, dass gemäß Straßenverkehrsordnung 1960 in der derzeit geltenden Fassung, wenn nichts anderslautendes verordnet ist, in folgenden Situationen das Parken grundsätzlich, auch ohne entsprechende Kenntlichmachung (Verkehrszeichen oder Bodenmarkierung), nicht gestattet ist:

- in Wohnstraßen und Begegnungszonen, ausgenommen in ausgewiesenen Parkflächen
- vor Haus- oder Grundstückszufahrten
- 5m vor Schutzwegen
- 5m vor Kreuzungen
- in Bushaltestellen
- auf Radfahrstreifen, Radwegen und Rad- und Gehwegen
- auf Gehwegen und Gehsteigen, Restbreite mindestens 1,5m
- bei Straßen generell, wenn nicht mindestens 2 Fahrstreifen, bei Einbahnen mindestens 1 Fahrstreifen, für den fließenden Verkehr freibleiben



Bitte beachten Sie diese Regelungen, um einen reibungslosen Verkehrsfluss sowie ein gutes Miteinander im Straßenverkehr zu gewährleisten.

WhatsApp-Gruppe „Gloggnitz informiert“

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Gloggnitz, Transparenz und zeitnahe Information sind uns sehr wichtig. Wir informieren über aktuelle Geschehnisse unserer Stadtgemeinde über unsere Homepage, über die gem2go-App und über Facebook.

Um Informationen noch schneller und unkomplizierter an Sie weitergeben zu können, haben wir uns entschlossen, eine WhatsApp-Gruppe einzurichten, über die die Stadtgemeinde alle Mitglieder über Vorhaben und Aktuelles informiert. Nutzen Sie dieses Angebot, um am Laufenden zu bleiben.

Gloggnitz informiert

WhatsApp-Gruppe



Um der Gruppe beizutreten, scannen Sie einfach den QR-Code mit der Kamera Ihres Mobiltelefons.

Lokalneueröffnung Belediye

In der Hauptstraße 14 wurde das ehemalige Caféhaus von Frau Gül Gelmez übernommen. Das Lokal bietet köstliche Speisen, wie Pizza, Kebab, Dürüm, aber auch österreichische Speisen wie Gulasch und Schnitzel.

Bürgermeister Mag. René Blum wünscht Frau Gelmez im Namen der Stadtgemeinde viel Erfolg.

Öffnungszeiten:

Montag – Sonntag (kein Ruhetag) 10:00 – 22:00 Uhr
Freitag – Sonntag offenes Frühstücksbuffet 10:00 – 13:00 Uhr
Tel.: +43 660/2879707



Überprüfung der Kosten Information Feuerwerke

für Telefonie und Internet

Nach den Unwettern im September war die Festnetztelefonanlage des Stadtamts mehrere Tage außer Betrieb, da die alten ISDN-Leitungen beschädigt waren und nicht repariert werden konnten.

Wir haben das zum Anlass genommen und die Festnetztelefone auf moderne Voice over IP-Anlagen und auch das Internet im Stadtamt auf Glasfaser umgestellt. Diese Technologien sind nicht nur zukunftssicher, sondern auch deutlich günstiger.

Im Zuge der Umstellung wurden sämtliche Telefonverträge geprüft und einige Anschlüsse konnten ganz stillgelegt werden.

Durch die Überprüfung konnten folgende Einsparungen erzielt werden:

- EUR 106,32 Telefonkosten Festnetz pro Monat
- EUR 32,12 Anlagenmiete Festnetztelefone pro Monat (für 60 Monate, dann geht die Anlage in unser Eigentum über und die Ersparnis erhöht sich auf EUR 277,44 pro Monat)
- EUR 234,22 Kosten Internet pro Monat
- EUR 31,81 Mobilfunkvertrag Bürgermeister pro Monat (Kündigung des Vertrags)

Somit konnten Einsparungen in Höhe von EUR 404,47 (oder EUR 4.853,64 pro Jahr) erzielt werden – und gleichzeitig die Geschwindigkeit und Qualität der Telefonieprodukte erhöht werden.

Weihnachtspaketaktion 2024

Auch in diesem Jahr zeigte die Bevölkerung von Gloggnitz eine beeindruckend hohe Spendenbereitschaft für ärmere Länder. Dem engagierten Organisator, Dipl.-Ing. Glück aus Aue, ein herzliches Dankeschön von der Stadtgemeinde.



Anlässlich der kommenden Silvesternacht möchten wir Sie daran erinnern, dass die Verwendung von Feuerwerken der Kategorie F2 und höher (alles, was über ein Tischfeuerwerk hinausgeht) in Ortsgebieten gesetzlich verboten ist. Hierbei handelt es sich um eine wichtige Maßnahme zum Schutz unserer Gemeinde und der Umwelt.

Folgende Gründe möchten wir dabei besonders hervorheben:

Hohe Feinstaubbelastung: In der Silvesternacht ist die Feinstaubbelastung besonders hoch und übersteigt die Werte aller anderen Tage im Jahr.

Rücksicht auf gefährdete Gruppen: Ältere Menschen, Menschen mit Kriegstraumata sowie (Wild-) Tiere reagieren besonders empfindlich auf lauten Feuerwerkslärm.

Schutz von Kleinkindern und Berufstätigen:

Viele Kleinkinder werden durch den Lärm erschreckt und viele unserer Mitbürger müssen bereits am nächsten Tag wieder zur Arbeit.

Unfall- und Brandgefahr:

Feuerwerkskörper, insbesondere Raketen, verursachen jedes Jahr Brände und Unfälle mit schweren bis tödlichen Verletzungen.

Wir möchten außerdem darauf hinweisen, dass es in Gloggnitz – nicht zuletzt wegen der erhöhten Brandgefahr – keine Ausnahmegenehmigung für Silvesterfeuerwerke gibt. Auch das Land NÖ hat uns explizit dazu geraten, derartige Genehmigungen nicht zu erteilen. In den letzten Jahren haben wir außerdem immer mehr Beschwerden aus der Bevölkerung über die Missachtung des Feuerwerksverbots erhalten.

Deshalb bitten wir Sie dringend, das gesetzliche Verbot von Feuerwerken im Ortsgebiet einzuhalten und aus Rücksicht auf andere vom Abschließen von Raketen und Böllern abzusehen. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass der Jahreswechsel sicher und rücksichtsvoll für alle abläuft.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Hilfe!

Voranschlag

Der Voranschlagsentwurf für das Jahr 2025 wurde dem Ausschuss für Finanz-, Personal- und Wirtschaftsangelegenheiten und Wirtschaftsförderungen Anfang Dezember 2024 zur Beratung vorgelegt. Der Voranschlag wurde nach der neuen VRV 2015 erstellt.

Vorhaben	
Sanierung Gemeindewohnhäuser	€ 2 569 900,00
FF-Gloggnitz Rüsthaus	€ 1 635 000,00
Kindergarten NEU	€ 900 000,00
Ankauf Drehleiter FF Gloggnitz-Stadt	€ 843 100,00
Projekt Silbersberg	€ 750 000,00
Hochbehälter Hart	€ 500 000,00
Wasserversorgungsanlage-Erweiterung	€ 430 000,00
FF-Stuppach Rüsthaus	€ 300 000,00
Ankauf VRF FF Gloggnitz-Stadt	€ 187 500,00
Ankauf MTF FF Gloggnitz-Aue	€ 140 000,00
Straßenbau	€ 124 000,00
Kanalbau	€ 100 000,00
Krisenfeste Wasserversorgungsanlage	€ 62 400,00
Straßenbeleuchtung	€ 40 000,00
Sanierung Güterweg	€ 30 000,00

Größere Ausgaben	
Personalkosten	€ 3 540 300,00
NÖKAS	€ 2 085 000,00
Schulumlagen, inkl. Berufsschülerhaltungsbeitrag, inkl. SU f. Fremdgemeinden i. d. H. v. € 96.500,00	€ 1 688 600,00
Sozialhilfeumlage + Wohnsitzgemeindebeitrag	€ 1 609 000,00
Instandhaltung Fahrzeuge + Gebäude	€ 1 440 600,00
Beitrag Abwasserverband	€ 738 400,00
Naturbad	€ 629 900,00
Kindergärten	€ 590 400,00
Musikschule	€ 354 500,00
Stromkosten	€ 309 300,00
Jugendwohlfahrtsumlage	€ 274 000,00
Feuerwehren	€ 174 000,00
Pensionsbeiträge	€ 164 700,00
Instandhaltung Straßen und Brücken	€ 160 000,00
Fahrzeugankäufe	€ 143 600,00
Versicherungen	€ 117 700,00
Instandhaltung Bäche und Gerinne	€ 116 000,00
Eislaufplatz	€ 91 500,00
Heizkosten (Gas, Öl, Hackschnitzel)	€ 90 900,00
Treibstoffe	€ 89 800,00
Instandhaltung Wasserversorgung	€ 70 000,00
Bepflanzung, Ortsbildpflege	€ 51 000,00
Subventionen	€ 50 300,00
Wirtschaftsförderungen inkl. Ärztförderung	€ 48 300,00
Beiträge Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband	€ 47 000,00
Schulische Nachmittagsbetreuung	€ 41 000,00
Bücherei	€ 41 000,00
Sportplatz Instandhaltung	€ 33 000,00
Sportveranstaltungen	€ 12 000,00
Tagesmütter	€ 12 000,00
Wohnbauförderungen	€ 9 000,00
Lehrlingsförderung	€ 8 500,00

Größere Einnahmen	
Ertragsanteile	€ 5 921 000,00
Hausbesitzabgaben (Wasser, Kanal, Abfall, Grundsteuer)	€ 3 265 800,00
Kommunalsteuer	€ 2 900 000,00
Friedhofsgebühren	€ 170 000,00

Im Jahr 2025 veranschlagen wir erstmals einen negativen Saldo aus der operativen Gebarung in Höhe von EUR 491.900 (Summe der Einnahmen EUR 17.021.400, Summe der Ausgaben EUR 17.513.300). Das resultiert zum Teil aus den erwarteten Zinszahlungen für diverse Projekte, die als Vorhaben im Voranschlag ab-

gebildet werden, deren Umsetzung aber durch den Gemeinderat noch entschieden werden muss. Das heißt, wenn diese Projekte nicht (oder nicht in dem Ausmaß) umgesetzt werden, reduzieren sich die erwarteten Zinsen und damit auch das Haushaltsminus.

Den größten Anteil am negativen Saldo haben die Kosten für die Behebung des Wasserschadens im Schulzentrum, die in Höhe von EUR 500.000 (Schätzung) abgebildet sind. Wenn diese Kosten von einer Versicherung oder dem ausführenden Unternehmen, das den Baumangel zu vertreten hat, refundiert sind, wird eine entsprechende Einnahme verbucht. Nachdem wir aber nicht wissen, wann und in welcher Höhe das erfolgt, ist die Refundierung noch nicht im Voranschlag abgebildet.

Die größten Einnahmen sind Ertragsanteile (von Bund und Land) in Höhe von EUR 5.921.00 (zum Vergleich 2023 EUR 6.033.000 und 2024 EUR 6.046.000), Hausbesitzabgaben (Wasser, Kanal, Abfall) und Friedhofsgebühren in Höhe von EUR 3.265.800 und Kommunalsteuer in Höhe von EUR 2.900.000.

Nach den Personalkosten sind die größten Ausgaben Kosten für die NÖ Krankenanstalten (EUR 2.085.000 – 2023 EUR 1.809.000, 2024 EUR 1.946.500), Schulumlagen (EUR 1.688.600), Sozialhilfeumlagen (EUR 1.609.000 – 2023 EUR 1.316.734, 2024 EUR 1.472.000) sowie die Instandhaltung von Fahrzeugen und Gebäuden (EUR 1.440.600).

Auch der Betrieb des Naturbads schlägt sich mit EUR 629.900 nieder.

In den Vorhaben abgebildet sind die Kosten, die im Kalenderjahr 2025 anfallen werden. Einige Projekte (z.B. Sanierung der Gemeindewohnhäuser, Bauvorhaben FF Gloggnitz Stadt, Steinschlagschutz am Silbersberg, Sanierung Hochbehälter Hart) laufen über mehrere Jahre.

Der Rest der Kosten ist dann entsprechend in den Voranschlägen der Folgejahre abgebildet.

	2023	2024	2025
Ertragsanteile	€ 6 033 000,00	€ 6 046 000,00	€ 5 921 000,00
NÖKAS	€ 1 809 000,00	€ 1 946 500,00	€ 2 085 000,00
Sozialhilfe	€ 1 316 734,00	€ 1 472 000,00	€ 1 609 000,00
verfügbar	€ 2 907 266,00	€ 2 627 500,00	€ 2 227 000,00

Photovoltaik, maßgeschneidert für Ihr Zuhause.



Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter 0800 800 333

Auf die Zukunft schauen.

Die EVN ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um Photovoltaik geht. Unsere Expertinnen und Experten planen Ihre maßgeschneiderte Photovoltaik-Lösung, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Wir begleiten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme und darüber hinaus.

evn.at/pv

Gloggnitz macht auf Gewalt an Frauen aufmerksam

Zwischen dem 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, und dem 10. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschenrechte, setzte auch die Stadtgemeinde Gloggnitz ein starkes und sichtbares Zeichen.

Mit der Beflaggung „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ vor dem Stadtamt wird auf die erschreckende Realität hingewiesen, dass Gewalt nach wie vor in vielen Bereichen unserer Gesellschaft präsent ist. Besonders betroffen sind Frauen und Kinder, die häufig Opfer verschiedenster Formen von Gewalt werden.

In Niederösterreich steht den Betroffenen ein gut ausgebautes Netzwerk an Hilfseinrichtungen zur Verfügung. Erste Unterstützung und wichtige Informationen finden Sie unter: www.land-noe.at/stopp-gewalt.

Wichtige Telefonnummern:

☎ NÖ Frauentelefon 0800 800 810 ☎ Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555

☎ Polizei 133 ☎ Rettung 144 ☎ Internationaler Notruf 112 ☎ Gehörlose/Hörbehinderte 0800 133 133 per SMS

☎ ORF-Kinderservice (Rat auf Draht) 147 ☎ NÖ Gewaltschutzzentrum 02742 31966



Schloss Gloggnitz

Mit den Sanierungsarbeiten der Wehrmauer beim Schloss Gloggnitz wurde am 07.08.2024 begonnen. Aufgrund von vorher nicht abschätzbaren Hohlräumen innerhalb der Mauer sind die Arbeiten derzeit leicht hinter dem Zeitplan, da diese zuerst hinterfüllt werden mussten.



Aufgrund der anhaltend kalten Witterung werden die Arbeiten voraussichtlich erst im Frühjahr 2025 abgeschlossen.

Nachfolgend wird dann die vom Bundesdenkmalamt vorgeschriebene Oberflächen-Wiederherstellung von einem Restaurator durchgeführt.

Voraussichtliche Fertigstellung: Herbst 2025

Obstbaumschnitt Seminar



Der fachgerechte Baumschnitt unterstützt nicht nur die Erziehung und optimale Entwicklung junger Obstbäume, sondern beeinflusst auch maßgeblich die Wuchs- und Ertragsregulierung an etablierten Gehölzen sowie deren Gesunderhaltung bis ins hohe Alter.

Datum: Samstag, 22. Februar 2025, **Dauer:** 9:00 bis 13:30 Uhr, **Ort:** FF-Eichberg

Anmeldung dringend erforderlich unter:

„Natur um Garten“ Telefon unter 02742/74 333 oder unter gartentelefon@naturimgarten.at

Sprechtage des KOBV

Der Behindertenverband NEUNKIRCHEN

Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Würflacher Straße 1, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13:00 – 14:30 Uhr

1. Halbjahr: 2. und 16. Jänner, 6. und 20. Februar, 6. und 20. März, 3. und 17. April, 15. Mai, 5. Juni

2. Halbjahr: 3. und 17. Juli, 7. und 21. August, 4. und 18. September, 2. und 16. Oktober, 6. und 20. November, 4. und 18. Dezember

Persönliche Beratungen sind NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 – 47 DW möglich! Für den Fall, dass für einen Termin keine Anmeldungen erfolgen, wird der Sprechtag abgesagt.

GEM2GO – Die offizielle Gemeinde App

Sie wollen wissen was sich in Gloggnitz so tut? GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos.

Infos für GemeindegängerInnen

GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde Info und Service App. Dort erhalten Sie als Bürger oder Bürgerin sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, News oder Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die GEM2GO APP ist für Sie als Gemeindegängerin absolut kostenlos und für alle gängigen Smartphones verfügbar.

GEM2GO Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten, Mülltermine oder anstehende Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Gemeinde gibt.

Wichtiger Hinweis: Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

So erhalten Sie Zugang zu Stadtgemeinde Gloggnitz in der GEM2GO APP:

1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.
2. Nach erfolgtem Download und Installation, erlauben Sie GEM2GO Ihnen Push-Nachrichten zu schicken. Nur so erhalten Sie auch tatsächlich alle Informationen aus unserer Gemeinde.
3. Wählen Sie anschließend unsere Gemeinde über die Suche aus.
4. Im nächsten Schritt können Sie bereits einstellen, über welche Themen Sie von uns informiert werden möchten.
5. Nun befinden Sie sich bereits auf der Startseite unserer Gemeinde. Dort erhalten Sie alle Infos, wenn sie weiter nach unten scrollen.
6. Unter „Erkunden“ finden Sie weitere spannende Bürgerservice-Funktionen.

Mehr Informationen finden Sie auf: www.gem2go.at



Kindergarten-einschreibung

Anmeldungen für das im September 2025 startende neue Kindergartenjahr können bis 31. Jänner 2025, ausnahmslos im Stadtamt Gloggnitz, bei Frau Pia Selhofer im Bürgerservice abgegeben werden.

Das Ansuchen um Kindergartenaufnahme kann für alle Kinder abgegeben werden, die zwischen September 2025 bis April 2026 das zweite Lebensjahr vollenden.

Hinweisen möchten wir an dieser Stelle auch darauf, dass in beiden Kindergärten (Zenzi Hölzl-Straße und Prägasse) ab September 2025 die Aufnahme von Kindern ab zwei Jahren möglich ist – es besteht allerdings kein Rechtsanspruch!



Große Baumpflanzaktion im Gemeindegebiet

Aufgrund der fortschreitenden Klimaerwärmung sind viele der Straßenbäume im Gemeindegebiet von frühzeitigem Absterben bedroht bzw. sind bereits abgestorben. Aus diesem Grund wurde seitens der Stadtverwaltung der Beschluss gefasst, noch heuer eine große Nach- bzw. Neupflanzung von 69 Bäumen zu initiieren, die nun im November stattgefunden hat. Weitere 11 Bäume wurden von großzügigen Baumpaten und Baumpatinnen gespendet, ohne die eine laufende Verbesserung des städtischen Grüns nicht möglich wäre. In der kommenden Ausgabe wird ein gesonderter Bericht über die Baumpatenschaften veröffentlicht. Die Standorte sind durch Mitarbeiter des Bauhofes vorbereitet und mit verbessertem Substrat ergänzt worden. Die Bäume stammen aus der Baumschule der Firma Praskac Pflanzenland GmbH, die auch die Pflanzungen durchführte. Ein Schwerpunkt wurde bei der Begrünung des Badparkplatzes gesetzt, weitere Ersatzpflanzungen gab es entlang der Wiener Straße sowie eine Erweiterung der bereits bestehenden Baumreihen z.B. entlang der Semmeringstraße und Austraße oder Ergänzungen bei der Sonnenterrasse am Silbersberg. Die Aktion „Natur im Garten“ der NÖ Landesregierung fördert das Projekt mit 30% der Kosten und ermöglicht mit dieser Unterstützung unseren umfangreichen Schritt in Richtung „klimafitter Gemeinde“.



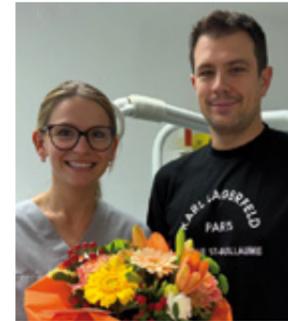
Kassenstelle für Allgemeinmedizin – eingelangte Bewerbung

Wie allgemein bekannt, ist derzeit eine Kassenstelle für Allgemeinmedizin unbesetzt und die Suche nach einer Nachfolgerin bzw. einem Nachfolger für Dr. Baumfrisch und Dr. Schimek ein sehr großes Anliegen für viele Gloggnitzerinnen und Gloggnitzer und natürlich auch für die Stadtgemeinde. Daher hat die Stadtführung mögliche Förderungen und Ordinationsräume über die Homepage der Ärztekammer und in Fachzeitschriften inseriert und auch die Förderung für die Eröffnung von Ordinationen im Stadtgebiet attraktiver gestaltet.

Daher freut es uns besonders, dass es jetzt eine Bewerbung für die offene Kassenstelle gibt. Da die Person, die sich für die Stelle bewirbt, noch in einem aufrechten Beschäftigungsverhältnis steht, wollen wir an dieser Stelle noch keinen Namen nennen. Die Person hält neben der Qualifikation als Allgemeinmediziner noch Fortbildungen/Zusatzberechtigungen im Bereich der Arbeitsmedizin, Palliativmedizin, Geriatrie, Diabetesbehandlung und ein Notarztzertifikat. Interesse an der Ausübung der Tätigkeit als Gemeinde- und Schularzt besteht ebenfalls. Über die Bewerbung und die Vergabe der Kassenstelle entscheidet die Österreichische Gesundheitskasse. Wir sehen es als positives Zeichen, dass die Stelle aktuell nicht online ausgeschrieben ist und die Bewerbung offenbar aktuell ernsthaft geprüft wird.

Eine Besichtigung aller verfügbaren Ordinationsräumlichkeiten (sowohl private als auch solche im Besitz der Stadtgemeinde) gemeinsam mit Bürgermeister Mag. René Blum ist ebenfalls bereits erfolgt. Wir sind dankbar für die Zusammenarbeit mit den potentiellen Vermietern - letztlich ist es wichtig, dass wir alle an einem Strang ziehen und die Besetzung der Kassenstelle gemeinsam unterstützen. Wo genau die Ordination dann eröffnet, liegt im Ermessen der Bewerber. Die Stadtgemeinde ist zuversichtlich, dass zumindest eine der angebotenen Räumlichkeiten passt und wir noch im ersten Halbjahr 2025 eine zusätzliche Kassenordination für Allgemeinmedizin in Gloggnitz begrüßen dürfen.

Neuübernahme der Zahnarztpraxis DDr. Roch



Mit einem herzlichen Willkommen begrüßte Bürgermeister Mag. René Blum die neue Zahnärztin Dr. Vivien Postl und wünschte ihr und ihrem Team viel Erfolg für die Zukunft.

Seit dem 1. Oktober hat Dr. Postl die Zahnarztpraxis von DDr. Roch übernommen.

Die Praxis bleibt unter der bisherigen Telefonnummer erreichbar: Tel.: 02662/43 444

Öffnungszeiten der Ordination:

- Montag: geschlossen
- Dienstag und Donnerstag: 8:00–13:00 Uhr und 14:00–17:00 Uhr
- Mittwoch: 17:00–20:00 Uhr
- Freitag: 9:30–19:00 Uhr

Die Praxis bleibt weiterhin in den Räumlichkeiten der Uferstraße 22 bestehen.

Ehrung für Dr. Schimek und DDr. Roch



Der Gemeinderat hat am Dienstag, den 1. Oktober den beiden verdienten und äußerst beliebten Ärzten, MedR. Dr. Johannes Schimek und OMedR DDr. Herbert Roch, das goldene Ehrenzeichen der Stadt verliehen. Beide Herren sind in den Ruhestand getreten. Die feierliche Ehrung fand im Stadtamt statt, wo die Ehrenzeichen von Bürgermeister Mag. René Blum persönlich überreicht wurden.

Wir gratulieren MedR. Dr. Schimek und OMedR DDr. Roch herzlich zu dieser Auszeichnung und wünschen ihnen alles Gute für ihren wohlverdienten Ruhestand.

Mo - Fr
14.00 - 18.00 Uhr

Wir wünschen allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest!

KAFFEE & MEHLSPEISE

nur € 5,90

Aktion: 1 Verlängerter oder 1 Melange + 1 Stück Mehlspeise

Tropic-Sun-Studio, Wiener Straße 3, 2640 Gloggnitz, TEL: 02662/44040

Per Bankeinzug bezahlen

Steigen Sie um auf eine bequeme und sichere Bezahlung Ihrer Gemeindeabgaben per Bankeinzug. Durch die Erteilung einer Einzugsermächtigung bei Ihrem Bankinstitut wird der Rechnungsbetrag am Fälligkeitstermin abgebucht und Sie brauchen sich um eine fristgerechte Einzahlung nicht mehr zu kümmern.

Räumung der Gehsteige

von Schnee bzw. Streuung bei Glatteis



Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 dafür zu sorgen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt diese Verpflichtung für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten. Die Eigentümer haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude (Verkaufshütten) entfernt werden.

Durch die angeführten Arbeiten dürfen Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Stellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Verpackungssammlung bei Haushalten

Bereitstellung der Gelben Säcke an der Grundstücksgrenze

Gelbe Säcke

- erst am Tag der Einsammlung bis 6 Uhr morgens, frühestens am Vorabend bereitstellen/-legen/-hängen
- Möglichst so bereitstellen, dass sie nicht wegrollen oder vom Winde verweht werden können



Biomüll Abfuhr 2025

BETRIFFT NUR HAUSHALTE MIT MÜLLABFUHRTAG FREITAG (Aue, Eichberg, Siedlau)

Aufgrund geänderter gesetzlicher Auflagen für die Kompostieranlage der Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH, muss der angelieferte Biomüll am selben Tag auf Rotte gelegt werden und darf nicht mehr übers Wochenende in den Anlieferboxen verbleiben. Biomüllanlieferungen der Verbandsgemeinden sind seit 2024 nicht mehr am Freitag, sondern nurmehr von Montag bis Donnerstag möglich.

Ab **2025** verschiebt sich bei allen Haushalten mit Abfuhrtag Freitag (Aue, Eichberg, Siedlau) die **BIO-MÜLLABFUHR** auf folgende Tage: **EICHBERG** - Verschiebung des Abfuhrtages für **BIOMÜLL** von Freitag auf **DONNERSTAG**. **SIEDLAU** - Verschiebung des Abfuhrtages für **BIOMÜLL** von Freitag auf **MONTAG**. **AUE** - Verschiebung des Abfuhrtages für **BIOMÜLL** von Freitag auf **DIENSTAG** bleibt weiterhin bestehen.

ACHTUNG: Die Restmülltonne und die Papiertonne werden weiterhin am Freitag entleert!

MÜLLABFUHRPLAN 2025							Abfuhr durch Stadtgemeinde Gloggnitz		Abfuhr durch FCC	
Woche	Monat						RESTMÜLL-TONNE	BIO-TONNE	PAPIER-TONNE	GELBER SACK <small>(Ausnahmen siehe unten*)</small>
1	1	30.12.	bis	03.01.	2024/2025					
2	1	07.01.	bis	09.01.	2025					
3	1	13.01.	bis	17.01.	2025				MI, 15.01.2025	
4	1	20.01.	bis	23.01.	2025					
5	1	27.01.	bis	31.01.	2025					
6	2	03.02.	bis	06.02.	2025					
7	2	10.02.	bis	14.02.	2025				MI, 12.02.2025	
8	2	17.02.	bis	20.02.	2025					
9	2	24.02.	bis	28.02.	2025					
10	3	03.03.	bis	06.03.	2025					
11	3	10.03.	bis	14.03.	2025				MI, 12.03.2025	
12	3	17.03.	bis	20.03.	2025					
13	3	24.03.	bis	28.03.	2025					
14	4	31.03.	bis	03.04.	2025					
15	4	07.04.	bis	11.04.	2025				MI, 09.04.2025	
16	4	14.04.	bis	17.04.	2025					
17	4	22.04.	bis	25.04.	2025					
18	4	28.04.	bis	02.05.	2025					
19	5	05.05.	bis	09.05.	2025				MI, 07.05.2025	
20	5	12.05.	bis	15.05.	2025					
21	5	19.05.	bis	23.05.	2025					
22	5	26.05.	bis	30.05.	2025					
23	6	02.06.	bis	06.06.	2025				MI, 04.06.2025	
24	6	10.06.	bis	12.06.	2025					
25	6	16.06.	bis	20.06.	2025					
26	6	23.06.	bis	26.06.	2025					
27	7	30.06.	bis	04.07.	2025				MI, 02.07.2025	
28	7	07.07.	bis	10.07.	2025					
29	7	14.07.	bis	18.07.	2025					
30	7	21.07.	bis	24.07.	2025					
31	7	28.07.	bis	01.08.	2025				MI, 30.07.2025	
32	8	04.08.	bis	07.08.	2025					
33	8	11.08.	bis	14.08.	2025					
34	8	18.08.	bis	21.08.	2025					
35	8	25.08.	bis	29.08.	2025				MI 27.08.2025	
36	9	01.09.	bis	04.09.	2025					
37	9	08.09.	bis	12.09.	2025					
38	9	15.09.	bis	18.09.	2025					
39	9	22.09.	bis	26.09.	2025				MI, 24.09.2025	
40	10	29.09.	bis	02.10.	2025					
41	10	06.10.	bis	10.10.	2025					
42	10	13.10.	bis	16.10.	2025					
43	10	20.10.	bis	24.10.	2025				MI, 22.10.2025	
44	10	27.10.	bis	30.10.	2025					
45	11	03.11.	bis	07.11.	2025					
46	11	10.11.	bis	13.11.	2025					
47	11	17.11.	bis	21.11.	2025				MI, 19.11.2025	
48	11	24.11.	bis	27.11.	2025					
49	12	01.12.	bis	05.12.	2025					
50	12	09.12.	bis	11.12.	2025					
51	12	15.12.	bis	19.12.	2025				MI, 17.12.2025	
52	12	22.12.	bis	24.12.	2025					

Hinweis: Am jeweiligen Abfuhrtag sind die Mülltonnen ab 6.00 Uhr früh bereitzustellen.

Fällt der jeweilige Abfuhrtag auf einen Feiertag, so erfolgt die Abfuhr am darauf folgenden Werktag!

*** AUSNAHMEN GELBE SACKABFUHR:**

Die Abfuhr des Gelben Sackes erfolgt im Gemeindegebiet Gloggnitz durch die FCC Neunkirchen Abfallservice GmbH an den oben angeführten Mittwochen, außer in den Straßenzügen **ABFALTERSBACH, ABFALTERSBACHSTRASSE, EDUARD HOLSTEIN-GASSE, HEUFELDSTRASSE** und **ZUCKERHUT-SIEDLUNG**. Diese werden mit dem Abfuhrbereich Payerbach an den nachstehenden Montagen mitgesammelt: **13.01.2025 / 10.02.2025 / 10.03.2025 / 07.04.2025 / 05.05.2025 / 02.06.2025 / 30.06.2025 / 28.07.2025 / 25.08.2025 / 22.09.2025 / 20.10.2025 / 17.11.2025 / 15.12.2025.**

Kontakt: FCC Neunkirchen Abfall Service GmbH, Schlöglmühl 5, 2640 Payerbach, Tel. 02662/45230, Email: gelbetonnenk@fcc-group.at

Information – Müllabfuhr Weihnachten und Neujahr

Am **24.12.2024** und am **31.12.2024** werden Mülltonnenentleerungen durchgeführt. Die Entleerungen für **Mittwoch, den 25.12.2024** und für **Donnerstag, den 26.12.2024** erfolgen am **Freitag, dem 27.12.2024**.

MÜLL-ABFUHRTAGE

Abfaltersbach u. -str.	DO
Äckergasse	FR (DI, Biomüll)
Adlergasse	MO
Alois Orth-Allee	FR (MO, Biomüll)
Am Jungberg	MO
Ang. Rumpfer-Gasse	MI
Arensteingasse	MO
Aue	FR (DI, Biomüll)
Auebachgasse	FR (DI, Biomüll)
Austraße	FR (DI, Biomüll)
August Blum-Straße	MI
August Fabbri-Straße	FR (MO, Biomüll)
Bachstraße	MI
Badgasse	DI
Bahnhof	MO
Bahnhofstraße	MO Nr.12-24
Bahnhofstraße	DI Nr. 1-10
Bauernwiesenstraße	MI
Berglach	MO
Bergstraße	MO
Bergwerkstraße	DO
Bogengasse	MI
Buchbachgraben	MO
Bürgerwiesenstraße	MI
Dammgasse	MI
Dorfstraße	MI
Dr. Adolf Schärff-Str.	DO
Dr. Bruno Kreisky-Gasse	DI
Dr. Gustav Jilek-Str.	DO
Dr. J. Bergmann-Str.	MI
Dr. Karl Lechner-Str.	MO
Dr. Karl Renner-Platz	MI
Dr. Martin Luther-Str	DI
Dr. Odor. Susani-G.	MI
Eduard Holstein-Gasse	DO
Eichberg	FR (DO, Biomüll)
Eichbergstraße	FR (DO, Biomüll)
Ekbertgasse	MI
Emanuel Schreiber-G.	DI
Engelhartstraße	MI
Enzenreitherstraße	DO
Erlbachgasse	MI
F. Kuchelbacher-Gasse	MI
Feldgasse	MO
Felsenkellergasse	MO
Feuerwehrgasse	FR (DI, Biomüll)
Forstgartenstraße	DO
Franz Binder-Gasse	DO
Franz Dittelbach-Str.	DO
Franz Kleinhofer Gasse	MI
Furth	MI
Furth Weg	MI
Geiger Straße	MI
Geyreggerweg	DO Säcke
Gföhl	DO
Ghegastraße	MO
Graben	MI
Grabgasse	MI
Graf Walsegg-Gasse	MO
Graf Wurmbrand-G.	MO
Grenzgasse	FR (DI, Biomüll)
Griesleithengasse	DI
Gutsweg	MO
Güterweg Riegler	FR (DO, Biomüll)
Hainischstraße	MI

Haldenweg	FR (MO, Biomüll)
Hangstraße	MO
Hans Koch-Gasse	DO
Hartholzstraße	DI
Hauptstraße	DI Nr.1-16, Nr. 18, 20 Nr. 17, 19 Nr. 21-74
Hauptstraße	DI, FR Nr. 41
Hauptstraße	FR Nr. 54, 56, 58A (DI, Biomüll)
H. Ostermanngasse	DI
Heinrich Rigler-Str.	DO
Heufeld	DO
Heufeldstraße	DO
Hochstraße	DO Säcke
Hofbauer-Straße	MO Nr. 4
Hofbauer-Straße	FR Nr. 1 (DI Bio)
Hoffeldstraße	DI
Höllerbauer-Gasse	DO
Huebnergasse	MI
Huyckstraße	DO
Ing. Robert Dunz-Str.	DI
Isidor Harsieber-Str.	DO
Johann Gloggnitzer-G.	MO
Johann Gruber-Gasse	MI
Johann Lahn-Gasse	DI
Johannesfelsengasse	MI
Julius Veitschegger-G.	DO
Jungberghöhe	DO
Jungbergstraße	MO
Kaltbachstraße	MI
Karl Asinger-Gasse	MI
Kirchensteig	FR Nr.3 (DI, Bio)
Kirchensteig	DO Nr.1
Klammerweg	FR (DI, Biomüll)
Korgasse	MO
Kranichbergstraße	DO
Kreutzerhofstraße	MO
Kreuzackerstraße	MI
Kurze Gasse	MI
Langpartnergasse	MI
Magnesitgasse	FR (DI, Biomüll)
Marienheimweg	MI
Mitterberggasse	MO
Mozartgasse	MI
Msgr. Rudolf Kopf-G.	MO
Mühlweg	MI
Neusiedlerstraße	FR (MO, Biomüll)
Novatzigasse	DI
Obere Silbersbergstr.	MO
Obere Sirningfeldg.	DO
Obere Weißenbachstr.	MI
Obere Zeilfeldstraße	MO
Prägasse	DI
Rabensteiner-Gasse	DO
Raiffeisengasse	DI
Reichenauer Straße	DO
Renauer Gasse	DO
Renè Fortelny Gasse	DO
Rennergasse	DI
Richtergasse	DI
Riegelweg	DO Säcke
Riegelweg	FR Tonne (DI, Bio)
Rosengasse	MO

Rosenhügelgasse	MO
Ruppgasse	DO
Saloder	MO
Saloderstraße	MO
Sandgasse	MO
Schlaglstraße	MI
Schloss Stuppach Allee	MO
Schulgasse	DI
Semmeringstraße	MI
Siedlaustraße	FR (MO, Biomüll)
Siedlergasse	MI
Sonnenweg	MO
Sommergraben	MI
Sparkassenplatz	DI
Spitalfeldplatz	DO
Spitalfeldstraße	DO
Sportplatzgasse	MI
Stuppacher Straße	MO
Stuppachgrabenstraße	MO
Uferstraße	DO
Ungarhofstraße	FR (DI, Biomüll)
Untere Silbersbergstr.	MO
Untere Zeilfeldstraße	MO
Veitscher Weg	FR (DO, Biomüll)
Waldfriedhofstraße	DI
Waldgasse	MI
Wasserleitungsgasse	MO
Wehrgasse	MI
Weinweg	DO Säcke
Weinweg	FR Tonne (DI, Bio)
Weißbach	MI
Weißbachstraße	MI
Wiener Straße	DI Nr. 1-34
Wiener Straße	DO Nr.35-125
Wiesengasse	FR (DI, Biomüll)
Wolfsschlucht	FR (DO, Biomüll)
Zeile	MO
Zenzi Hölzl-Straße	DO
Zuckerhut-Siedlung	DO

ABFUHR GELBER SACK und GELBER CONTAINER 2025

Die Abfuhr der Gelben Säcke bzw. der Gelben Container erfolgt im Gemeindegebiet Gloggnitz durch die FCC Neunkirchen Abfallservice GmbH an den im Müllabfuhrplan 2025 angegebenen Mittwochen, AUSSER in den Straßenzügen:

- ABFALTERSBACH
- ABFALTERSBACHSTRASSE
- EDUARD HOLSTEIN-GASSE
- HEUFELDSTRASSE und
- ZUCKERHUT-SIEDLUNG

Diese werden mit dem Abfuhrbereich Payerbach an den im Abfuhrplan ganz unten aufgelisteten Montagen mitgesammelt.

Kontakt: FCC Neunkirchen Abfall Service GmbH, Schlöglmühl 5, 2640 Payerbach, Tel. 02662/45230, Email: gelbetonnenk@fcc-group.at

Was gehört in den Gelben Sack/Gelbe Tonne?

Saubere und restentleerte Verpackungen wie:

- Alufolien
- Aluminium-Einweggeschirr
- Aluminiumtuben
- Aluschalen
- Aluverschlüsse
- Becher (Kunststoff)
- Becher von Milchprodukten
- Bierkapseln (Kronenkorken)
- Blechdosen, leer (z.B. Obstkonserven, Farbdosen)
- Blisterverpackungen
- Blumentöpfe (Durchmesser kleiner als 10 cm)
- Bodylotion (Verpackung)
- Butterverpackungen (rein)
- Celophanverpackungen
- Chipssackerl
- Coffee-to-go-Becher
- Cremetiegel
- Deoverpackungen (Kunststoff und Metall)
- Dosen aus Verbundmaterial (Karton, Metall, Kunststoff)
- Dosen leer (Weißblech)
- Druckgaspackungen (leer)
- Düngemittelsäcke (leer)
- Durchdrückpackungen
- Duschgelverpackungen (Kunststoff)
- Eierschachteln (Kunststoff)
- Eimer (Verpackung)
- Einkaufssäcke aus biologisch abbaubaren Materialien
- Einweggeschirr (aus Stärke, Bio-Kunststoff, ...)
- Essbesteck (nicht aus Papier, Einweg, sauber)
- Essigkanister
- Farbdosen (pinselrein)
- Farbkübel (Kunststoff, pinselrein)
- Fässer (Kunststoff und Metall)
- Filmdosen
- Flaschen, Fläschchen, Flacons aus Keramik (Verpackung)
- Fleischpapier/Folien (rein)
- Fleischtassen (Styropor, Kunststoff, rein)
- Flüssigseife (Verpackungen)
- Folien (Verpackung)
- Frischhaltefolien
- Fruchtsaftpackerl und -verpackungen
- Futtermittelsäcke (Kunststoff)
- Getränkekartons
- Gewürzverpackungen (Kunststoff oder Verbundstoff)
- Haar(pump)sprays (leer)
- Haarfärbemittel-Verpackungen
- HDPE Flaschen
- Holzboxen und -steigen
- Holzverpackungen
- Hundefutterdosen
- Hundefuttersackerl, -schalen
- Infusionskunststoffbeutel (ohne Infusionsbesteck, keine Blutbeutel und -konserven)
- Joghurtbecher
- Joghurtbecherdeckel (Metall und Kunststoff)
- Jutesäcke (Verpackung)
- Kaffeebecher
- Kaffeeverpackungen (Vakuumverpackung, ausgenommen Karton)
- Kanister (leer)
- Katzenfutterdosen
- Katzenfuttersackerl, -schalen
- Keramikverpackungen (z.B. Flaschen)
- Ketchupflaschen (Kunststoff)
- Klarspüler-Flaschen (leer)
- Klebebänder (als Packhilfsmittel)
- Klebstofftuben und -dosen (Kunststoff und Metall, leer)
- Kleiderbügel (Einweg, Metall)
- Konservendosen
- Korken, Korkstoppel
- Kosmetikfläschchen (kein Glas)
- Kosmetikverpackungen (Kunststoff und Keramik)
- Kronkorken
- Kübel (leer, Verpackung)
- Kunststoffbecher (Verpackung)
- Kunststoffflaschen (ohne Pfand)
- Kunststofffolien (Verpackung)
- Kunststoffgeschirr (Einweg)
- Kunststoffverpackungen
- Kunststoffverschlüsse
- Lackdosen (pinselrein)
- Luftpolsterfolien (Verpackung)
- Margarinebecher
- Marmeladebecher (Kunststoff)
- Medikamentenblister und -verpackungen (leer)
- Menüschalen (Kunststoff, Biokunststoff, Metall, leer)
- Metalldeckel (Verpackung)
- Metallfässer
- Metallfolien
- Metalltuben (leer)
- Metallverpackungen (leer)
- Metallverschlüsse
- Milch- und Getränkepackungen
- Milchproduktverpackungen
- Montageschaumdosen* (Metall und Kunststoff, leer und ohne Treibgasreste)
- Netze (z.B. für Obst und Gemüse, Weihnachtsbäume)
- Obstnetze (Kunstst. od. Baumwolle)
- Obststeigen
- Obsttassen
- Öldosen für Speiseöl (leer)
- Paletten (Holz)
- Papierverpackungen beschichtet
- Parfümfläschchen (Keramik oder Metall, leer)
- PE-Verpackungsfolien
- Pflanzenaufzuchtsschalen
- Pflanzenmultipacks (zusammenhängend, für Freilandpflanzen)
- Pflanzenschutzmittel-behälter* (Kunststoff)
- Pillenverpackungen (Kunststoff oder Verbundmaterial, leer)
- Plastikbecher (Einweg, z.B. Party- Kaffeebecher)
- Plastikbecher (z.B. Joghurt)
- Plastikflaschen (ohne Pfand)
- Plastikkübel (Verpackung, leer, z.B. Farbkübel)
- Plastikschüsseln (Verpackung)
- Plastikverpackungen
- Porzellverpackungen
- PP- und PS-Verpackungen
- Pumpspraydosen (Kunststoff und Metall, leer)
- PU-Schaum-Dosen* (leer und ohne Treibgasreste)
- Rasierschaumdosen
- Saftpackerl
- Schaumstoffverpackungen
- Schlagoberspatronen (leer)
- Schlagobersverpackungen
- Schokoladefolien
- Schraubverschlüsse (Kunststoff und Metall)
- Schrumpffolien
- Schuhcremedosen und -tuben (Kunststoff und Metall, leer)
- Seifenverpackungen (Kunststoff)
- Senftuben (Kunststoff u: Metall, leer)
- Shampooflaschen (leer)
- Silikonkartuschen* (leer)
- Sodawasserspatronen (leer)
- Speiseöldosen (leer)
- Speiseölkunststoffflaschen (leer)
- Spraydosen (Kunststoff und Metall, leer und ohne Treibgas)
- Spritzmittelbehälter* (leer)
- Spulen aus Kunststoff (Zwirn, Nähseide)
- Spülmittelflaschen (leer)
- Stanniolpapier (Alufolie)
- Steigen (Kunststoff u. Holz, Einweg)
- Steingutverpackungen (z.B. Flaschen)
- Stoff- u. Jutesäcke (Verpackung)
- Styropor@chips u. -verpackungen
- Suppenbeutel und -packerl
- Tablettenverpackungen (Kunstst. od. Verbundmaterial, leer)
- Take Away-Geschirr (kein Papier, sauber)
- Teigwarensackerl
- Tetra Pak@
- Textilverpackungen
- Tiefkühlverpackungen (beschichtet, nicht zerreißbar)
- Tierfutterbeutel
- Tierfutterdosen, -schalen (leer)
- Tintenpatronen (leer)
- Topfenbecher
- Tragetaschen (Bio-Kunststoff)
- Tuben (Kunststoff u. Metall, leer)
- Vakuumverpackungen
- Verbundkartons (für Getränke)
- Verpackungen (Kunststoff)
- Verpackungen aus biologisch abbaubaren Materialien
- Verpackungen aus Verbundmaterial
- Verpackungen aus Kunststoff (Karton, Metall, Kunststoff)
- Verpackungsfolien
- Verschlüsse (Kunststoff u. Metall)
- Waschmittelflaschen (Kunststoff)
- Weichspülerflaschen (Kunststoff)
- Weißblechdosen (leer)
- Wickelfolien (Verpackungen)
- Zahnpastatuben
- Zellophanverpackungen
- Zitronennetze

Der Vorsatz fürs Neue Jahr.
Alle leeren Verpackungen außer Glas & Papier.

Als ins Gelbe

Alle Verpackungen außer Glas und Papier können jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Einfach über den Müllcontainer entsorgen und recyceln. So bleibt die Natur sauber im nächsten Jahr.

Alle Verpackungen außer Glas & Papier können jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Einfach über den Müllcontainer entsorgen und recyceln. So bleibt die Natur sauber im nächsten Jahr.

September 2024:
90. Geburtstag



Theresia Weinzel

Oktober 2024:
90. Geburtstag:



Maria Janisch



Theresia Huber

November 2024:
95. Geburtstag:



Helga Paulin

85. Geburtstag



Dr. phil. Karl Becker hatte im Juli seinen 85. Geburtstag und feierte diesen im September nach

85. Geburtstag:



Johann Stuppacher

80. Geburtstag:



Günter Sinnreich
Isolde Sinnreich

November 2024:
Steinerne Hochzeit:

Ingrid u. Rudolf Zenz

September 2024:
80. Geburtstag:

Heidemarie Rath



Werner Rothmayer



Leopold Jung

Herlinde Karsai



Hermine Kosak
Margarete Rosenits
Maria Melcher
Günter Pfalzer



Gertrud Alfanz

+

Wir trauern um:

**Asinger Josef Johann
Ferstl Viktor Simon
Grill Helga
Haslinger Paul Franz
Hollaus Trudi
Horvath Helmuth
Ibasich Johann
Koschar Renate Helga
Legenstein Ernst Ludwig Johann
Lukas Hildegard
Matula Christa
Olt Brigitta
Probst Michael
Rumpler Alfred
Rumpler Margareta Theres
Schrantz Franz
Thieregger Ilse
Wolff Christian Benjamin
Baumann Elfriede
Dinhobl Stephanie
Grabner Adele
Gruber Krista
Hackl Helga Wilhelmine
Matzka Gerhard
Prandtstetter Horst
Rössler Franz Josef
Stari Anna
Wallner Bertha**

Aus der Stadtbücherei

We are family heißt es bei der Markenfamilie der öffentlichen Bibliotheken, somit hat auch die Stadtbücherei Gloggnitz ein neues Logo bekommen. Beim Buchstarttreffen im Herbst wurden Kastanien gerollt, das Lied „Rischel, raschel, rusch, was raschelt da im Busch“, gesungen und ein Igel mit Blättern beklebt. 21 Kinder als Zootiere verkleidet traten beim Mitmachtheater Kunterbunter Zoo auf. Mit der Volksschule 2b wurde das Theaterstück Josch der Frosch einstudiert, die Kostüme dazu selbst gestaltet und der Klasse VS 3a vorgestellt. Anschließend gab es eine große Moorblubberparty für die Schauspieler. Gruselig ging es zu Halloween in der Bibliothek zu. Die Kinder lauschten dem Schattentheater von der Rüpelbande. Mumien-Teelichter wurden gebastelt und im Gruselkabinett erzählte die Hexe Morgana ihre heldenhafte Geschichte. Mit der Stupacher Autorin Sandra-Michelle Strausz tauchten wir beim Laternenzauber in die Welt von Marie und der Zauberpinsel ein, bastelten Laternen und gestalteten mit Glitzer eigene Zauberpinsel. Der Laternenumzug führte uns zum Hauptplatz, wo wir diesen Zauber mit Laternenliedern ausklingen ließen.



We are family



Buchstart



Mitmachtheater



Theater Josch der Frosch



Gruseln



Laternenzauber

Auszeichnung beim NÖ Bibliotheken Award

Mit gleich zwei Projekten war die Stadtbücherei Gloggnitz beim NÖ Bibliotheken Award nominiert. In der Kategorie 1 gemeinsam mit den Bibliotheken Ternitz, Neunkirchen und Würflach. Wo wir als Regionalverband Schwarzatal die erste Lange Nacht der Bibliotheken in NÖ durchführten. In der Kategorie Akzeptanz und Zuspruch – Meine Bibliothek gefällt mir konnten wir die Jury überzeugen und erhielten beim Landesbüchereitag in Stockerau den NÖ Bibliotheken Award verliehen.

Und in der Kategorie 4 gemeinsam mit der Bibliothek Wr. Neustadt. Hier wurden vier Toolboxen zum Thema MINT zum Verleih für Bibliotheken erstellt. In der Kategorie Personalausstattung und Teamentwicklung – Meine Bibliothek kennt sich aus gehörten wir zu den besten drei Projekten.



BiblioAward Stockerau

EVENTS der Stadtbücherei:

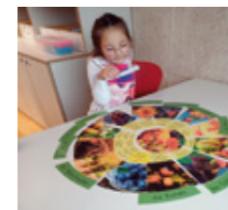
11.12. Kasperltheater • 24.1. Wissenschaftsworkshop Produziere deinen eigenen Trickfilm
2.4. Natur im Garten Vortrag • 25.4. Lange Nacht der Bibliotheken

Laufen

Jeden Tag beginnen die Kinder der 1.EFB -Klasse ihren Schultag mit einem morgendlichen Lauftraining im großen Turnsaal oder an der frischen Luft– und die positiven Effekte sind beeindruckend. Durch die Freude an der Bewegung wird nicht nur die Motorik und körperliche Ausdauer gestärkt, sondern auch die Lernbereitschaft und Konzentrationsfähigkeit der Kinder verbessert. Aber auch die sozialen Kompetenzen der Kinder werden ausgebaut. Sie lernen, einander zu motivieren, Rücksicht zu nehmen und sich gegenseitig zu unterstützen. Das tägliche Laufen zeigt, dass durch die sportliche Aktivität am Morgen die Kinder ausgeglichener und mit mehr Freude in den Unterricht starten.

Der Herbst – so bunt wie unsere Aktivitäten

Die Schülerinnen und Schüler der 2.EFB-Klasse setzten sich in den letzten Wochen intensiv mit der Jahreszeit „Herbst“ auseinander. Wir erarbeiteten die Veränderungen in der Natur und bestaunten bei einem gemeinsamen Herbstspaziergang zum Schlosspark vor allem die Färbung der bunten Blätter. Im Kochunterricht verarbeiteten wir typische Früchte des Herbstes zu leckeren Zwetschkenknödeln, Apfelstrudel und Weintrauben-Muffins. Auch die selbst zubereitete Kürbissuppe schmeckte den Schülerinnen und Schülern sehr gut. Im Kunst- und Werkunterricht konnten bei der Schaffung herbstlicher Werkstücke vielfältige Erfahrungen mit unterschiedlichen Materialien und Techniken gesammelt werden. Neben leuchtenden Sonnenblumen dekorierten auch Igel aus Salzteig die Klasse herbstlich. Das Basteln mit Naturmaterialien wie Buckeckern und bunten, gepressten Blättern bereite Freude und führte zu tollen Arbeitsergebnissen, auf welche die Schülerinnen und Schüler sehr stolz waren. Selbst im Musikunterricht hielt der Herbst Einzug. Durch die Auseinandersetzung mit dem Stück „Der Herbst“ aus den „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi bekamen wir einen kleinen Einblick, wie Vorgänge dieser Jahreszeit musikalisch ausgedrückt werden können. Die Schülerinnen und Schüler durften auch selbst aktiv werden und mittels Orff-Instrumenten eine Klanggeschichte passend zum Herbst gestalten, was ihnen sehr gut gelang. Der Turnunterricht konnte aufgrund des sonnigen Herbstwetters oft im Freien stattfinden. So konnten vor der nun beginnenden kalten Zeit noch viele wärmende Sonnenstrahlen gesammelt werden.



Neues aus dem Kindergarten Zenzi-Hözl-Straße

Segel setzen, Leinen los! Auf Piratenreise im letzten Kindergartenjahr



Auf spielerische Weise stärken wir bei unserem Abenteuer schulische Grundkompetenzen sowie das Gemeinschaftsgefühl der künftigen Schulkinder untereinander. Unser Ziel ist es am Ende unserer Reise den Kindern nicht nur viele Entwicklungsschritte ermöglicht zu haben, sondern sie auch

Das letzte Kindergartenjahr ist für viele Kinder eine ganz besondere Zeit. Die meisten blicken der Herausforderung Schule mit freudiger Spannung entgegen. Es steht ein Übergang in eine neue, noch unbekannte Welt bevor.

Das letzte Kindergartenjahr ist ein Zeitraum, in dem noch einmal besondere Bedürfnisse in den Vordergrund rücken und spezielle Fähigkeiten, die jedes Kind für einen guten Start in das Schulle-

ben benötigt, noch einmal unterstützt werden sollen. Aus diesem Grund haben wir uns für dieses Kindergartenjahr entschieden, uns gemeinsam auf eine „Piratenreise“ zu machen. Zusammen entdecken wir verschiedene Inseln zu den Themen „Körper“, „Sinne“, „Farben und Formen“, „Rhythmus und Muster“, „Reime und Sprachspiele“, „Erzählen und Ordnen“, „Experimentieren und Forschen“, „Bauen und Gestalten“.

als „eingeschworene Piratenmannschaft“ gemeinsam in „neue unbekannte Gewässer“ in Richtung Schule starten zu lassen. Jede Woche erleben wir als Kindergarten-Team, dass die Kinder mit viel Eifer und Einsatz an den Abenteuern teilnehmen und sich mit jeder Piratenreise mit großer Freude weiterentwickeln. Wir freuen uns schon auf viele weitere Reisen zusammen mit unseren kleinen/großen Piraten! Das Kindergarten-Team

Abschied im Kindergarten Prägasse

Im November konnten die Kinder in unserem schönen Garten beobachten, wie sich die bunten Blätter von den Bäumen verabschiedeten. Sogleich ergaben sich neue Spielmöglichkeiten für unsere jungen Entdecker.

Doch hatten wir noch einen weiteren Abschied in unserm Kindergarten.

Nach vielen Jahren engagierter Arbeit tritt unser langjährige Leiterin Frau Direktorin Ulrike Pock ihren wohlverdienten Ruhestand an. Bei einer gemeinsamen Feier bekamen die Kinder die Möglichkeit, sich von unserer „Ulli“ zu verabschieden.

Frau Pock setzte sich fünfundsiebzig Jahre im Kindergarten Prägasse mit großer Begeisterung für die Arbeit mit Kindern und einem tiefen pädagogischen Verständnis ein. Durch die Jahre hat sie nicht nur Generationen von Kindern betreut, sondern auch den Kindergarten kontinuierlich weiterentwickelt und modernisiert. Ihr Ziel war es immer, einen Ort der Geborgenheit und des Lernens zu schaffen, an dem sich die Kinder in ihrer Entwicklung frei entfalten können. Dabei waren ihr pädagogische Werte wie Mitgefühl und ein starkes Gemeinschaftsgefühl besonders wichtig.

Ein großes Dankeschön für die herzliche Begleitung in den vielen Jahren und einen gelungenen Start in ihr neues Lebensabenteuer wünschen das Prägasse Team - unserer „Ulli“.

Am 11. November feierten wir unser traditionelles Laternenfest.



Einige Tage zuvor, wurden die Eltern mit ihren Kindern zu einem gemeinsamen Bastelnachmittag in den Kindergarten eingeladen. Dabei entstanden viele unterschiedlich Eulenlaternen. Für den Laternenumzug haben die Kindergartenpädagoginnen eine Eulengeschichte, nach dem gleichnamigen Buch: „Die kleine Eule fliegt zu den Sternen“ vorbereitet. Die Kinder konnten an mehreren Stationen die Geschichte kennenlernen und miterleben.. Zum Abschluss gab es noch für jedes Kind eine Germteigeule, die es mit seiner Familie teilen konnte. Es war wieder ein gelungenes Fest der Gemeinschaft und des miteinander Teilens.



Hier geht Musik auf!

MUSIK
SCHULE OBERES
SCHWARZATAL



Seit Beginn des heurigen Schuljahres ist auch die Stadtgemeinde Gloggnitz ein Teil der Musikschule Oberes Schwarzatal. Unter dem Motto: „Hier geht Musik auf!“ wird gesungen, getanzt und musiziert. Alle Musikinteressierten der Gemeinden Breitenstein, Enzenreith, Gloggnitz, Payerbach, Priggltitz, Reichenau an der Rax, Schottwien, Schwarzau im Gebirge und Semmering können nun in einer Musikschule ihre Ausbildung machen. Vom Kindergartenkind bis zum Erwachsenen - von der Elementaren Musikpädagogik bis zur Vorbereitung auf ein Studium an der Musikuniversität bieten sich viele Möglichkeiten mit Musik in Berührung zu kommen. Das 28-köpfige Lehrerteam unter der Leitung von Dir. Werner Groß betreut derzeit ca. 900 MusikschülerInnen und freut sich auf viele musikalische Begegnungen und Veranstaltungen. Genaue Informationen und Termine finden Sie auf unserer Homepage: www.hiergehtmusikauf.at

VS

Der Herbst bringt frischen Wind, bunte Blätter und die Sonnenstrahlen erhellen und wärmen unser Schulzentrum und das Gemüt der Kinder und Lehrkräfte in der VS Gloggnitz. Dazu tragen auch die vielfältigen Aktivitäten innerhalb und außerhalb des Schulhauses bei.

Die Kinder der ersten Klassen tobten sich am **Spielplatz am Silbersberg** aus, der **Wandertag** der dritten Klassen führte nach Payerbach. Die „Großen“ der 4. Schulstufe erkundeten die **Bezirkshauptstadt Neunkirchen**, gestalteten ein **Mandala aus Naturmaterialien** und erlernten von den „Profis“ der Tourismusschule Semmering so manches **Kochgeheimnis**. Die Kinder der 2b hatten „tierischen“ Spaß beim **Basteln** von Sparschweinen und Froschkostümen für ihr Theaterstück „Josh, der Frosch“. Dass in Gloggnitz nicht nur die Herren gut **Fußball** spielen können, das bewiesen die Mädchen der 3. und 4. Schulstufe beim Projekt „Girls-for-Goals“ des Niederösterreichischen Fußballverbandes! Besonders „kooperativ“ waren die dritten Klassen, die bei Workshops mit der **AUVA, EVN, WK NÖ, KEM Schwarzatal** und **SÜDWIND** Einblicke in interessante Themenbereiche gewinnen konnten. Weitere aktuelle Fotos aus der Volksschule sind auf unserer **Homepage** zu finden: <https://www.vs-gloggnitz.at/>



Girls for goals 4a_4b



Kochtag 4a



Naturmandala 4b



Theater Frosch 2b



Silbersberg 1b



Werken 2b

NMS

Wandertag

Am 30. September fand für alle Klassen wieder der alljährliche Wandertag statt. Bei angenehmen Temperaturen genossen SchülerInnen und LehrerInnen einen aktiven Tag in der Natur. Dabei wurden die unterschiedlichsten Wanderziele ausgewählt, um die letzten Sonnenstrahlen aufzunehmen. So entschieden sich die 3. Klassen, zum Beispiel, einen Ausflug zur Pottschacher Hütte zu machen.



Wandertag.

Innenstadtlauf Gloggnitz

Zahlreiche SportschülerInnen und PädagogInnen unserer NMS Gloggnitz nahmen am 6. Oktober erfolgreich an dem Stadtlauf teil. Das sonnige Wetter hat der Stimmung wohlgetan, alle SchülerInnen waren höchst motiviert und hielten die hügelige Strecke sehr gut durch. Gratulation an alle TeilnehmerInnen zu ihren herausragenden Leistungen und Erfolgen!



Stadtlauf am Start

Besuch Gedenkstätte Mauthausen

Uns ist es als Schule ein wichtiges Anliegen, die Schrecken der Vergangenheit nicht zu vergessen. Aus diesem Grund besuchten die 4. Klassen und die PTS am 13. November die KZ-Gedenkstätte Mauthausen in Oberösterreich. Bei einer geführten Tour durch den Lagerkomplex bekamen die SchülerInnen einen Eindruck, wie der Lageralltag für unzählige, aus diversen Gründen Verfolgte im nationalsozialistischen Regime ausgesehen hatte. Diese intensive Auseinandersetzung mit der Geschichte war ein wichtiger Erfahrungswert für die SchülerInnen.



Besuch Mauthausen Gedenkstätte

English Theater

Am 14. November machten die 3. und 4. Klassen sowie das Polytechnische einen Ausflug in die Kasematten nach Wiener Neustadt. Dort führte das „Vienna's English Theater“ das Theaterstück „Rob and the Hoodies“ auf. Ein engagiertes Ensemble trug ein Stück gegen Mobbing und für Freundschaft und Zusammenhalt in verständlicher, englischer Sprache vor, das auch durch die Einbindung des Publikums für Begeisterung sorgte.



English Theater PTS

Jahresrückblick beim Roten Kreuz Gloggnitz

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, so auch beim Roten Kreuz Gloggnitz. Neben zahlreichen Fortbildungen, Ausflügen und unserem Oktoberfest, konnten wir auch die Herausforderung des Hochwassers im September meistern.

Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit mit den umliegenden Einsatzorganisationen, bei unseren Unterstützern und vor allem unseren freiwilligen Mitgliedern und hauptamtlichen Mitarbeitern, welche täglich eine großartige Arbeit leisten und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen besinnlichen Jahresausklang.



GLAS-ZOTTL
 Sämtliche Verglasungsarbeiten
 Neunkirchen ★ Gloggnitz ★ Ternitz ★ Mürzzuschlag

0800 23 23 68
 Kostenlos und Gebührenfrei für Sie erreichbar
 Öffnungszeiten Gloggnitz: Montag, Mittwoch und Freitag 14.00-17.00 Uhr Dienstag und Donnerstag 09.00-12.00 Uhr

HEIZUNG SANITÄR Schwimmbäder und Alternativ-Energien
HEIKO
 Wir wünschen angenehme Feiertage und ein erfolgreiches Neues Jahr 2025
 Heinz Kopp & Team
 www.heiko.at
 Heinz Kopp • 2640 Gloggnitz, Wiener Straße 43, Tel. 02662 / 423 52 • Fax 02662 / 423 52 - 2, E-Mail: office@heiko.at

FF Gloggnitz

Auch 2024 scheint wie im Flug vergangen zu sein. 2024 - für die Stadtfeuerwehr ein Jubiläumsjahr mit zahlreichen Aktivitäten.

Veranstaltungen die neben dem normalen „Feuerwehrbetrieb“ unzählige Stunden unserer ehrenamtlichen Mitglieder abverlangt haben. Feiern und Feste zu veranstalten gehört zur Feuerwehr dazu, ist aber vielleicht, wie viele meinen, nicht unser KERNGESCHÄFT. Für die Einsatzgeräte, Fahrzeuge, Bekleidung und vieles mehr ist die Gemeinde als „Erhalter“ der Feuerwehr zuständig.

Hier kommen wir auch gleich zur Frage: Wird es wieder einen Feuerwehrball geben?

Aufgrund der nicht vorhandenen Lokalitäten müssen wir leider schweren Herzens diese Frage mit NEIN beantworten. Der Stadtsaal ist leider für unsere Anzahl an Besucher nicht ausreichend groß genug. Hier fehlt wie im Schulgebäude leider auch die notwendige Infrastruktur wie eine entsprechende Küche. Im Schloss Gloggnitz sind die Rahmenbedingungen für uns und auch für den Betreiber nicht passend.

Aber zurück zu unseren eigentlichen Aufgaben. Ausbildung und der Einsatzdienst hatten wieder das eine oder andere prägende Ereignis. Unter den vielen Einsätzen mögen wir die letzten Monate zwei Verkehrsunfälle hervorheben. Im November kam es zu zwei Verkehrsunfällen nach medizinischen Notfällen der Lenker.

In einem Unfall auf Höhe des Landespflege- und Betreuungszentrums kollidierten zwei Fahrzeuge am Fußgängerübergang. Glück im Unglück. Wären hier Personen zum Zeitpunkt des Unfalles gewesen, nicht auszudenken, wie dieser Unfall ausgegangen wäre. Auf der Semmeringschnellstraße musste ein Lenker ebenfalls nach einem medizinischen Notfall durch Rettungskräfte reanimiert werden.

Klimawandel ist auch bei den Feuerwehren angekommen

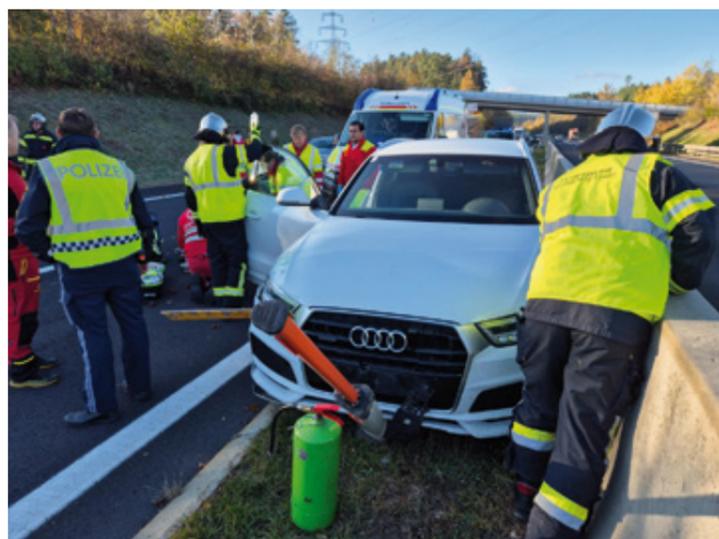
Der heißeste Sommer laut den vorliegenden Aufzeichnungen hat uns nicht mit Waldbränden beschäftigt. Im Gegenteil.

Wasser war die Herausforderung, speziell am 17. August, als intensiver Regen allein der Feuerwehr Gloggnitz nicht weniger als 20 Einsätze bescherte. Extrem wurde es dann aber ab dem 14. September. Hier stand ganz Niederösterreich im Zeichen des Hochwassers.

Feuerwehr = Katastrophenschutz

Einmal mehr konnten wir Feuerwehren unsere Schlagkraft als Katastrophenschützer Nr. 1 unter Beweis stellen. Nur wer schnell hilft, hilft effizient.

Bei allen Einsätzen aufgrund der Unwetter mussten keine Personenschäden verzeichnet werden.



Ein Autolenker konnte in der überfluteten Bahnunterführung auf der B27 aus seinem PKW durch Einsatzkräfte der Stadtfeuerwehr gerettet werden.

Zurück bleiben enorme Schäden an Gebäuden und das damit verbundene persönliche Schicksal der Bevölkerung.

Hilfe über Gemeindegrenzen hinweg

Nicht nur in Gloggnitz und in der angrenzenden Nachbarschaft wurde mit Einsatzgeräten und Mannschaft geholfen. Im Rahmen des NÖ Katastrophenhilfsdienstes der 15. Bereitschaft Neunkirchen waren wir ebenfalls tätig.

So auch in Pottenbrunn, St. Pölten, wo wir kein Objekt vorfanden, in welchem nicht Wasser eingedrungen war.

Mit der seit 2014 vom NÖ Landesfeuerwehrverband stationierten **Sonderpumpenanlage SPA200** gab es in Schwarza am Steinfeld und im Bezirk Tulln mehrere Einsatzstellen, wo wir die örtlichen Feuerwehren unterstützen durften.

Der bisher längste durchgehende Einsatz 2024 erfolgte vom 17.9. 11:45 bis zum 22.9. 21:00 Uhr wo wir rund um die Uhr im Pumpeneinsatz, auch außerhalb unseres Einsatzbereiches, standen.

In Summe wurde für all unsere ehrenamtlichen Tätigkeiten, sei es Einsatz, Ausbildung, Instandhaltung, Tätigkeiten auf Abschnitts- und Bezirksebene und Dienste in der Bereichsalarmzentrale (Notrufentgegennahme) **15.489(!) Stunden** ehrenamtlich geleistet.

Jeder kann helfen – neue Mitglieder sind gerne willkommen

Entweder in der Kinderfeuerwehr von 8 bis 10 Jahren – in der Jugendfeuerwehr von 10 bis 15 Jahren – oder im Einsatzdienst ab dem vollendeten 15. Lebensjahr – auch nehmen wir gerne Quereinsteiger in unsere Gemeinschaft auf – einfach Kontakt mit uns aufnehmen und die vielfältigen Möglichkeiten gerade deine/ Ihre Fähigkeiten in einer der größten Einsatzorganisation des Landes bereitstellen – auch eine Mitgliedschaft auf Zeit ist möglich.

Bei Interesse einfach melden:

Telefonisch unter 06766378861, per E-Mail an gloggnitz@feuerwehr.gv.at

Berichte und Fotos zu finden auf <https://www.facebook.com/fwgloggnitz> und <https://www.instagram.com/fwgloggnitz>

Für die bevorstehende Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen genügend Zeit, um mit Ihren Lieben die hoffentlich ruhigste Zeit im Jahr genießen zu können.

Der Jahreswechsel möge Ihnen ein gutes, sicheres, unfallfreies und erfolgreiches Jahr 2025 bescheren. (Fotos FF Gloggnitz)

FF Gloggnitz-Weissenbach

In den vergangenen Wochen war die Freiwillige Feuerwehr Weissenbach mehrfach im Einsatz und hat darüber hinaus an traditionellen und wichtigen Veranstaltungen teilgenommen. Am 15. Oktober wurde die Feuerwehr zu einem Verkehrsunfall am Kreisverkehr alarmiert. Zwei PKW waren in den Unfall verwickelt, wobei beide Fahrzeuge so stark beschädigt wurden, dass sie nicht mehr fahrfähig waren. Um die Bergung der Fahrzeuge schnell und sicher durchführen zu können, erhielt unsere Feuerwehr Unterstützung von den Kameraden der Feuerwehr Gloggnitz - Stadt. Dank der Zusammenarbeit konnte der Verkehr rasch wieder freigegeben werden. Bereits als schöne Tradition etabliert, fand am Nationalfeiertag unser Feuerwehr-Wandertag statt, der auch dieses Jahr eine beliebte Veranstaltung für Kameraden, Familienangehörige und Freunde war. Die Wanderung führte entlang des 1. Wiener Wasserleitungswegs nach Kaiserbrunn, wo die Gruppe an einer informativen Führung teilnahm und spannende Einblicke in die historische Wasserversorgung Wiens erhielt. Auf dem Rückweg legten die Teilnehmer eine Pause beim Most-



heurigen Kobermann ein, um sich bei regionalen Schmankerln zu stärken und den Tag gemütlich ausklingen zu lassen. Neben den Einsätzen und Veranstaltungen wurde auch der hohe Ausbildungsstand unserer Mitglieder erneut unter Beweis gestellt. Kürzlich haben unsere Atemschutzgeräteträger eine Leistungsüberprüfung absolviert. Dabei konnten alle Teilnehmer die Anforderungen erfolgreich meistern, was einmal mehr die hohe Einsatzbereitschaft und Fitness unserer Feuerwehrleute bestätigt.

FF Gloggnitz- Eichberg

Im Herbst 2024 konnten alle Übungen und Schulungen planmäßig durchgeführt werden.

Einsatztechnisch sind wir von den starken Unwettern leider nicht verschont geblieben. Hier geht ein großer Dank an die umliegenden Feuerwehren für die gute Zusammenarbeit. Ein weiteres aufrichtiges Dankeschön geht auch an alle Unterstützer betreffend Verpflegung!



Uns freut es, dass unsere Kameraden und -innen sich stetig fortbilden und Kurse besuchen.

Dabei gratulieren wir Christoph Schwarz, der den Kurs zum „Zeugmeister“ bestanden hat, Thomas Grabner und Manuel Haiden für den bestandenen Kurs „Arbeiten in der Einsatzleitung“ und Christian Jauk und Manuel Haiden, die den Kurs „Grundlagen Führung“ erfolgreich absolviert haben!

Wir möchten unserem Kameraden Thomas Fischbacher und seiner Bea die herzlichsten Glückwünsche zu ihrer Vermählung aussprechen. Möge dieser neue Lebensabschnitt von Liebe, Glück und Zusammenhalt geprägt sein. Wir wünschen euch beiden eine gemeinsame Zukunft voller schöner Momente und

unvergesslicher Erlebnisse. Alles Gute für die gemeinsame Reise ins Leben zu zweit!

Im nächsten Jahr veranstalten wir wieder unseren 3-Königs-Punsch vor der Heufelderstube. Wir laden Sie dazu sehr herzlich am Sonntag, den 5. Jänner 2025 ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir wünschen Ihnen eine ruhige Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2025. Ihre FF Eichberg (Fotos: FF-Eichberg)

FF - Aue

Die Unwetterereignisse am 15. und 16. September haben auch in unserem Einsatzgebiet für einige Herausforderungen gesorgt. Sowohl am Weinweg, als auch entlang des Auebaches gab es mehrere Einsatzstellen abzarbeiten, hierbei erhielten wir dankenswerter Weise Unterstützung von einem ortsansässigen Erdbauunternehmen. Zusätzlich waren wir auch zur Unterstützung im Einsatzgebiet einer Nachbarfeuerwehr tätig.

Angesichts der prognostizierten Häufung von Unwetterereignissen planen wir, für unsere Einsatzmannschaft Regenbekleidung anzuschaffen. Dafür haben wir uns eine besondere Beschaffungsaktion überlegt, die wir Ihnen im Rahmen unserer Haussammlung zum Jahreswechsel präsentieren dürfen.

Text und Fotos @Stefan Spielbichler



FEUERWEHR STUPPACH

Der Herbst begann vor allem sehr einsatzreich. Von 15. bis 18. September war die FF Stuppach im Dauereinsatz.

Der 15. September startete bereits um 6:30 Uhr, mit einem T1-Sturmeinsatz „Umgestürzter Baum“ in der Stuppacherstrasse. Nach einer kurzen Verschnaufpause wurden wir zur Unterstützung der Feuerwehr Gloggnitz ins Stadtgebiet alarmiert. Das Einsatzspektrum reichte von überfluteten Kellern, umgestürzten Bäumen bis hin zu Sicherungsarbeiten an einem Carport!

Am Nachmittag des 15. Septembers wurden wir mit dem HLF2, TLF4000 und KLF mit 22 Mann nach Reichenau an der Rax gebeten, um auch dort zu helfen! Eingesetzt wurden wir auch dort vielfältig und über einige Stunden.

Nach 15 Stunden harter Arbeit konnten wir einrücken und unsere Autos wieder einsatzbereit machen!

Am 18. September entlasteten wir mit acht Mann die Feuerwehr Payerbach. Um 8 Uhr fuhren wir zur ersten von drei Einsatzstellen, jeweils standen die Keller unter Wasser. Mit 2 Tauchpumpen und einem Nasssauger konnten die Einsatzstellen abgearbeitet werden.



Der Herbst wurde auch intensiv für Schulungen genutzt. Der Schwerpunkt war hier das Thema „Erste Hilfe“. Hierzu wurden 4 Stationen geübt.

Die erste Station lautete „Blutstillung und Wundversorgung“. Hier wurden alle Varianten, beginnend bei einem einfachen Pflaster, über den Druckverband bis hin zu dem neuangekauften Tourniquet, uvm. besprochen und ausgiebig geübt. Seit kurzem sind alle Fahrzeuge der Feuerwehr Stuppach mit einem Tourniquet ausgestattet.

Das Tourniquet ist ein Abbindesystem, mit dem der Blutfluss in den Venen und Arterien (abhängig vom Druck) gestaut oder vollständig unterbrochen werden kann. Es ist nach einem Druckverband eine der letzten Maßnahmen, um schwere Blutungen an den Extremitäten präklinisch zu versorgen.



Bei der zweiten Station kam unsere Traumasche zum Einsatz. Hier wurde die Menschenrettung und Immobilisation nach schweren Unfällen mittels Schaufeltrage, Spineboard und Rettungsboa geübt.

Die aufwendigste Station war die Reanimationsstation. Hier wurden

alle Varianten beginnend bei einer Laienreanimation mit und ohne Defibrillator bis hin zur maximalen Versorgung mit venösem Zugang, endotrachealer Intubation, Beatmung und Medikamentengabe durch die Feuerwehrsaniäter geübt. Auch hier konnte eine neu angekaufte „Spezialausrüstung“ vorgestellt werden. Vor kurzem wurden 3 verschiedene Größen einer I-Gel Larynxmaske angekauft und in dem Rettungsrucksack von unserem HLFA 2 verortet. I-Gel ist eine innovative supraglottische Atemhilfe die bei einer Reanimation schnell und einfach durch unsere Notfallsaniäter gesetzt werden kann und somit die Beatmung vereinfacht. Die Larynxmaske wird mittlerweile weltweit in der Notfallversorgung eingesetzt.

Sehr erfreulich war auch, dass Ende November acht Mitglieder der Feuerwehrjugend das Fertigkeitsscheit „Sicher zu Wasser und zu Land“ absolviert haben.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie unseren Feuerwehrball am Samstag, den 18. Jänner 2025, im Gasthaus Leinfellner besuchen würden.



Text: HBI Matthias Köpf, Bilder: HBI Matthias Köpf, FM Christoph Fischer, Gerhard Hintringer

Gloggnitz hilft – Weihnachtswünsche

„Gloggnitz hilft“ hat sich zur Aufgabe gemacht, zu helfen und das ist uns auch 2024 wieder sehr gut gelungen.

Unser Foodsharing, welches wir in Kooperation mit der Firma Phönix Ostarrichi haben, läuft reibungslos. Erfreulicherweise haben sich wieder Freiwillige gefunden, die die Lebensmittel von der Fa. Spar und Fa. Hofer abholen. Leider müssen immer mehr Menschen das Angebot der Lebensmittelausgabe in Anspruch nehmen.

Besonders erfreulich ist es deshalb, dass die Firma Hofer über einen Zeitraum von 14 Tagen uns hilft, haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel zu sammeln. Die Aktion „Gemeinsam spenden und Gutes tun“ wurde mit der Tafel Gloggnitz vom Roten Kreuz abgehalten.

Auch haben wir Wohnungen für geflüchtete Menschen aus der Ukraine eingerichtet. Hier gilt mein besonderer Dank meinem Team, die es immer wieder schaffen, HelferInnen und Möbel aufzutreiben.

Nach wie vor unterstützen unsere DeutschlehrerInnen Menschen beim Erlernen der Sprache. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Martin Tanzler.

Auch helfen wir immer wieder bei finanziellen Problemen aus. So konnten wir einigen Personen helfen, ihren Einkauf bis zum Monatsende zu tätigen und ihre Not etwas abzufedern.

Auch unser Sachenlager wird stark genutzt. Falls Sie etwas abzugeben haben, melden Sie sich einfach bei Angelika Wolf unter der Telefonnummer 0650/4515044.



Besonders freuen würden wir uns über eine finanzielle Spende. Sie können sich sicher sein, dass Ihr Geld direkt bei den Familien ankommt.

Geldspenden: zahlen Sie bitte auf das Konto „Gloggnitz hilft“ bei der Sparkasse in Gloggnitz ein IBAN: AT56 2024 1050 0005 3529

Wollen auch Sie einen Beitrag leisten, sei es durch persönliche Mithilfe, Beistellung benötigter Materialien oder finanzielle Unterstützung, wenden Sie sich an die Stadtgemeinde Gloggnitz, Stadtamtsdirektorin Eva Pauser, Tel. 02662/ 42401-13, Mail: eva.pauser@gloggnitz.gv.at

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und ALLES GUTE für 2025.

„Forscherwerkstatt Bienen“

Volksschulkinder ein ganzes Schuljahr lang zu Gast beim Imkerverein Gloggnitz

Ein ganz besonderes Bienenvölkchen wohnt seit kurzem auf der Wiese neben der evangelischen Kirche: Besonders ist an den Bienen, dass sie von zwölf 8 und 9-Jährigen mitbetreut werden, die bei der Volksschule Gloggnitz an der „Forscherwerkstatt Bienen“ teilnehmen. Die „Forscherwerkstatt“ ist ein Kooperationsprojekt der Volksschule und des Gloggnitzer Imkervereins, dessen Imker die Kinder ein ganzes Schuljahr lang bei der Betreuung ihres Bienenvolkes unterstützen und sie in die Geheimnisse der Imkerei einführen.

Seit Jahren schon kooperiert der Imkerverein mit Volksschulen der Region: Alljährlich besuchen Volksschulkinder die Bienenvölker des Imkers Josef Wimpler am Schloss Gloggnitz, lernen wie man Honig schleudert, und was es so alles auf sich hat mit „Königinnen“, „Arbeiterinnen“ und „Drohnen“. Die „Forscherwerkstatt Bienen“ geht nun noch einen Schritt weiter, denn hier werden die Kinder konkret in die Verantwortung für ein ganzes Volk miteinbezogen und lernen, über die wechselnden Jahreszeiten hin, wie sich Umwelt und Tiere ergänzen und voneinander und miteinander leben. Mag. Dr. Patrizia Fiala hat das Kooperationsprojekt zusammen mit einem ihrer Studenten an



der Pädagogischen Hochschule Burgenland ersonnen, will aber noch weiterdenken: Wenn alles gut läuft, kann die „Forscherwerkstatt“ im Herbst 2025 am „Sparkling Science“ Wettbewerb des Landes Österreich teilnehmen – was eine (geförderte) Gelegenheit für andere Schulen wäre, von den Erfahrungen in Gloggnitz zu lernen. Monika Weber-Fahr, Imkerin und Schriftführerin



Berg- u. Naturwacht

Die Mitglieder der Berg und Naturwacht Gloggnitz bewiesen Herz und unterstützten Hochwasseropfer. Über das ganze Jahr sind die Mitglieder der Berg und Naturwacht im Bezirk unterwegs, von der Rax bis Seebenstein, im Naturpark Sieding oder Flazer Wand - und kommen vielfältigen Aufgaben nach. Wir kümmern uns um Flora und Fauna, leisten Aufklärungsarbeit und säubern die Landschaft von achtlos weg geworfenen Müll. Nach dem letzten schweren Hochwasser in der Region hat der Verein beschlossen, Hilfe zu leisten. Unterstützt wurden die Kinderfreunde Schlöglmühl, die Heufelderstube und zwei Familien in Reichenau mit € 500,00. Die Ortsgruppe der Berg und Naturwacht wünscht allen Lesern friedliche Weihnachten und ein Gesundes neues Jahr. OEL Helmut PICHLER



Naturfreunde

Walkingtour



Unermüdet und gesundheitsbewusst walken die Naturfreunde von Gloggnitz jede Woche im Winter mit Stirnlampe durch die Natur.

Kegelpartie



Ein Höhepunkt im Kalender der Naturfreunde Gloggnitz war die fröhliche Kegelpartie im Raxalpenhof am 7. Oktober. Sieger des Abends war Horst Ellmaier – herzlichen Glückwunsch!

Bergtour

Am 13. Oktober unternahmen die Naturfreunde Gloggnitz eine beeindruckende Bergtour zur Eisenzer Reichensteinhütte, mit hautnahen Begegnungen mit Steinböcken und herrlichen Naturerlebnissen. Vom Startpunkt am Präbichl führte der Weg zunächst leicht, dann steiler bergauf und bot beeindruckende Ausblicke. Nach 2 Stunden und 40 Minuten erreichten wir die Reichensteinhütte, wo ein kleines Dankeschön auf jene wartete, die hochgetragene Holzscheite hatten.



Pfadfinder Gloggnitz

Mit dem Eröffnungslagerfeuer im September hat auch das Pfadfinderjahr wieder begonnen.

In der Pfadfindergruppe Gloggnitz gibt es wie in vielen anderen Pfadfindergruppen fünf verschiedene Altersgruppen. In diesen werden auf das jeweilige Alter angepasste Aktivitäten angeboten. Im Fokus stehen immer das Miteinander sowie ein großer Naturbezug. Im Sommer sind die verschiedenen Altersgruppen verschieden weit gereist. Von Bruck an der Leitha, bis zu einem Großlager mit 3.500 Personen im Waldviertel und für die Ältesten ging es nach Norwegen zu einem internationalem Pfadfinderlager.

Aber es gibt nicht nur Kinder- und Jugendaktivitäten. Nach langer Zeit hat der Pfadfinderchor heuer wieder einen Auftritt beim Weihnachtsmarkt im Schloss Gloggnitz, und zwar am 14. Dezember. Auch der Waffel- und Punschstand der Pfadfinder am Hauptplatz beim Tag der offenen Türe ist schon Tradition. Am Weihnachtstag verteilen die PfadfinderInnen von 11:00 - 15:00 das Friedenslicht am Hauptplatz.

Auch Vereinsrechtlich gibt es Neuigkeiten. Bei den Wahlen im November wurde unsere Obfrau Astrid Pennerstorfer wiedergewählt. Als Obfrau-Stellvertreterin neu gewählt wurde Barbara Schenner. Ein großes Danke gebührt Manfred Fembek, der diese Funktion die letzten 12 Jahre bekleidet hat.





Jugend, Engagement und Musik

Stadtkapelle Gloggnitz

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Stadtkapelle Gloggnitz blickt auf ein abwechslungsreiches und aktives Vereinsjahr mit zahlreichen Veranstaltungen zurück. Ein besonderes Augenmerk hat der Verein dabei auf die Jugendarbeit gelegt. Mit den mitreißenden Hits „Rock Mi“ und „Shut Up and Dance“ wurden die Besucher beim Enzenreither Oktoberfest von unseren Juniors aufgefordert, mit uns mitzufeiern und der Funke sprang schnell über. Die Begeisterung und Spielfreude der Jungmusiker war bereits während der Probenphase spürbar und hat den gesamten Verein animiert, das Beste zu geben. Unter dem Motto „Helfen mit Musik“ wurde in der Heufelder-Stube ein Benefiz-Frühschoppen für Hochwasserbetroffene veranstaltet. Er war ein voller Erfolg - zahlreiche Besucherinnen und Besucher genossen nicht nur die musikalischen Darbietungen, sondern zeigten sich auch von ihrer großzügigen Seite.

Die Spenden wurden an die Initiative „Österreich hilft Österreich“ übermittelt, um direkt Betroffene der Hochwasserschäden zu unterstützen. Ein herzlicher Dank gilt allen Besucherinnen und Besuchern für ihre Unterstützung. Am 22. Dezember 2024 um 15 Uhr ist es wieder so weit: Im Stadtsaal Gloggnitz öffnet sich der Vorhang zum traditionellen Weihnachtskonzert der Stadtkapelle Gloggnitz. Erstmals werden auch unsere Juniors dabei sein und Sie musikalisch auf die Weihnachtszeit einstimmen. Haben Sie Interesse? Sitzplatzreservierungen sind möglich! Bitte kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 0664/5156016 oder schreiben Sie an stadtkapelle-gloggnitz@outlook.com Wir freuen uns auf ihren Besuch! Die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Gloggnitz und ihre Juniors wünschen Ihnen schöne Feiertage und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches neues Jahr!



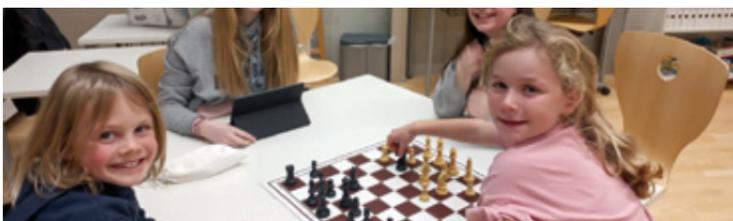
Jugendprobe Stadtkapelle Gloggnitz



Benefiz Frühschoppen Stadtkapelle Gloggnitz



Erfolgreicher Herbst im Schachklub Gloggnitz



Die neue Schachsaison ist für unseren Verein höchst erfolgreich gestartet. Unsere Spitzenmannschaft liegt nach dem Aufstieg in die Landesliga nach 4 Runden auf dem unerwartet gutem 4. Zwischenrang, weshalb wir unserem Ziel, uns im ersten Jahr im Mittelfeld zu

etablieren, schon jetzt recht nahegekommen sind. Noch besser läuft es bei unseren jungen Schachtalenten. In den Herbstferien waren gleich drei Gloggnitzer bei den österreichischen Jugendmeisterschaften im Schnell- und Blitzschach in St. Veit an der Glan am Start. Stark wie immer präsentierte sich Pia Langeder, die mit einem zweiten Platz im Schnellschach und einer Bronzemedaille im Blitzschach (MU12) auch heuer wieder Podestplätze erringen konnte. In der offenen Klasse landete Mario Rella (U12) in beiden stark besetzten Bewerben im vorderen Mittelfeld während sein Klubkollege Raphael Prober die Altersklasse U14 dominierte, und als Doppelstaatsmeister die Heimreise antreten konnte. Auch das Kinder- und Jugendtraining im Schulzentrum ist mittlerweile recht gut besucht, wobei unsere Trainerin Selina Jeitler von unserem frisch gebackenen Doppelstaatsmeister, welcher die Gruppe der fortgeschrittenen Spieler übernommen hat, unterstützt wird. Noch haben wir Platz für das eine oder andere neue Talent. Details hierzu und auch zu unseren Klubabenden finden sie auf www.schachklub-gloggnitz.at.



Karl-Renner-Museum Gloggnitz

Ein Museumsherbst mit Kunst und Europapolitik

Einer jahrelangen Tradition folgend nahm das Karl-Renner-Museum auch heuer wieder im Oktober an der „Langen Nacht der Kultur im Schwarzatal“ teil. Den zahlreichen Besucher:innen wurde neben heißen Martinis und Getränken auch geistige Nahrung in besonderer Form geboten: Dr. Gerhard Marchl vom Renner-Institut erläuterte den Gästen „Europa in 30 Minuten“.



Mitte Oktober stellte das Karl-Renner-Museum dann seinen Wintergarten ebenfalls bereits schon zum fünften Mal einem Künstler im Rahmen der „Tage der offenen Ateliers“ zur Verfügung. Die Ausstellung des Grünbacher Künstlers Yanko Yankov trug den Titel „Luminiscence“. Viele kunstinteressierte Besucher:innen sowie Künstler-Kolleg:innen schauten an diesem Wochenende im Museum vorbei, um sich mit dem Künstler persönlich über sein Schaffen zu unterhalten. Neue Sonderausstellung über das „Jahr 1945“ wird im März 2025 eröffnet. Bis 8. Dezember besteht noch die Möglichkeit, die Sonderausstellung „Das Ende der

Demokratie - Der Untergang der demokratischen Republik 1930 bis 1934“ zu besuchen. Dann geht das Karl-Renner-Museum in die wohlverdiente Winterpause. Die Zeit bis zur Wiedereröffnung am 14. Februar 2025 wird das Museumsteam aber nicht untätig verbringen, denn im März wird die neue Sonderausstellung „Das Jahr 1945 - Österreich zwischen Aufbruch und Verdrängung“ eröffnet. Der wissenschaftliche Leiter des Museums, Michael Rosecker, wird die komplexe Situation Österreichs im Jahr 1945 beleuchten: die Zerstörung und der Wiederaufbau der Wirtschaft, die Traumata der Weltkriegsjahre, die Auseinandersetzung mit der österreichischen und Mitverantwortung an den Verbrechen des nationalsozialistischen Regimes sowie an der Shoah und schließlich die Rolle Österreichs zwischen den sich neu formierenden Blöcken Ost und West. Die Regierungspolitik der Regierung Renner IV wird ebenso in die Erzählung eingebettet.

Durch eine Mischung aus historischen Dokumenten, Fotografien, Zeitungen, Flugblättern und Landkarten soll ein differenziertes Bild des Jahres 1945 entstehen, das sowohl das Ausmaß der Zerstörung als auch die schwierige Suche nach einem Neubeginn veranschaulicht. Ziel der Ausstellung ist es, ein tieferes Verständnis für die vielschichtigen Herausforderungen dieser Umbruchzeit zu schaffen und den Diskurs über die historische Verantwortung Österreichs zu fördern. Ebenso wird dem Slogan des Karl-Renner-Museums gefolgt: Geschichte lernen. Politik verstehen. Begleitet wird das Jahresthema „1945“ durch eine Reihe von spannenden Veranstaltungen, über die das Museum zeitgerecht informieren wird. Darüber hinaus wird die laufende Sonderausstellung „Die Erben Renners – Die weltweiten Wege einer Familie 1938-1978“ noch bis Mitte 2025 zu sehen sein. Diese verknüpft die Einzelschicksale der Familienmitglieder mit prägenden Ereignissen der österreichischen und internationalen Geschichte des 20. Jahrhunderts.




Ihre VINOTHEK in GLOGGNITZ

Weninger Sonja
Weinberatung
Weinverkauf

Wein Hotline 0676 / 409 36 44

- Weinverkauf - umfangreiches Sortiment
- Die richtige Auswahl zu Ihrem Menü
- Geschenke und Gutscheine
- Themenabende & Feiern
- Weinverkostungen ab 10 Personen

Dienstag - Freitag: 14 - 18.30h
Samstag: 9 - 14h

& gerne nach telefonischer Vereinbarung

2640 Gloggnitz | Wienerstrasse 11 | office@weinberatung-weninger.at | www.weinberatung-weninger.at



Sportvereinigung Gloggnitz

Regionalliga: Schwacher Start und Aufschwung durch Interimcoach Klaus Strobl

Die Herbstsaison war für die Sportvereinigung Gloggnitz ein bewegtes und spannendes Halbjahr – geprägt von Herausforderungen, aber auch von Erfolgen und beeindruckenden Entwicklungen in allen Teams des Vereins. Nach einem schwierigen Saisonstart in der Regionalliga gelang es der Kampfmannschaft, unter der Leitung von Interimcoach Klaus Strobl neuen Schwung aufzunehmen. Strobl, der kurzfristig die Rolle übernommen hatte, brachte in den letzten 9 Spielen entscheidend Stabilität ins Team und führte die Mannschaft zu wertvollen 10 Punkten. Ein herzliches



Dankeschön geht an Klaus Strobl für seinen Einsatz und die Unterstützung in dieser intensiven Phase. KM2 und U23: Lehrreiche erste Saisonhälfte Die KM2 absolvierte eine herausfordernde erste Halbserie in der 2. Klasse Wechsel und sammelte wertvolle Erfahrungen, steht aber mit 8 Punkten aktuell am Tabellenende. Die U23 überraschte hingegen mit starkem Teamgeist und sicherte sich solide 15 Punkte im Mittelfeld. Beide Mannschaften haben wichtige Fortschritte gemacht und freuen sich auf die Rückrunde!
Nachwuchs: Ungeschlagene Kleinste und starke Leistungen

Besonders erfreulich war die Herbstsaison der Jugend: Die Jüngsten – U8, U9 und U10 – blieben in allen Spielen ungeschlagen! Auch die U11 bis U13 spielten erfolgreich im Mittelfeld ihrer Play-Offs, und die U14 konnte in ihrer ersten Saison im oberen Play-Off mit beeindruckenden 18 Punkten den vierten Platz erkämpfen. Ein großes Lob geht an alle Spieler, Trainer und Betreuer – die SVG ist stolz auf euch!

Frauenmannschaft: Beeindruckender Start und Ausbau im Winter

Besonders hervorzuheben ist die beeindruckende erste Saison der Frauenmannschaft. Trotz vieler Spielerinnen, die teils erst ihre ersten Schritte im Fußball machten, zeigte das Team starken Kampfgeist und viel Leidenschaft.

Für den Winter sind weitere Zugänge und Anmeldungen geplant, um das Team zu verstärken und die positive Entwicklung fortzuführen.

Bei Interesse oder Fragen steht die sportliche Leiterin Iris Jackowski gerne unter *frauen@sv-gloggnitz.at* zur Verfügung.

Iris Jackowski als neue Jugendleiter-Stv.

Gleichzeitig freut sich der Verein, Iris Jackowski als neue stellvertretende Jugendleiterin begrüßen zu dürfen. Gemeinsam mit Jugendleiter Jakob Walte wird sie ab sofort die Verantwortung für die Jugendabteilung übernehmen und sich weiterhin engagiert für den Nachwuchs einsetzen.

Dank an Sponsoren, Unterstützer und freiwillige Helfer

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, Unterstützern und Gönnern des Vereins. Ohne ihre Hilfe und die tatkräftige Unterstützung der vielen freiwilligen Helfer wäre der Vereinsbetrieb nicht möglich. Die SVG bedankt sich herzlich bei allen, die zur erfolgreichen Herbstsaison beigetragen haben!

Auf eine starke Winterpause und eine erfolgreiche Frühjahrsrunde – gemeinsam für die Zukunft der Sportvereinigung Gloggnitz!



20 Jahre Zubau im NÖ Pflege und Betreuungsheim Gloggnitz



Das NÖ Pflege- und Betreuungsheim feierte im November 2024 stolz den 20. Jahrestag seines Zubaus. Seit der Erweiterung bietet die Einrichtung noch mehr Platz und verbesserte Bedingungen für die Bewohnerinnen und Bewohner. Die modernen Räumlichkeiten und die liebevolle Betreuung tragen dazu bei, ein würdevolles und angenehmes Leben im Alter zu ermöglichen. Bürgermeister Mag. René Blum bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die täglich ihr Bestes geben!

Glogg-au!

Am 11. 11. um 11:11 Uhr wurde in Gloggnitz der Fasching mit viel Freude und einem feierlichen Auftakt eingeläutet. Wir wünschen dem Prinzenpaar Franz III. und Irene I. eine wundervolle, fröhliche Saison und viel Spaß bei allen närrischen Festlichkeiten!



Blumenschmuckwettbewerb 2024



Auch heuer wurden die schönsten Gärten in Gloggnitz prämiert. In der Jury waren der Vorsitzende StR Wolfgang Hahnl und Vertreterinnen und Vertreter des Umweltausschusses.

Als Dankeschön wurde den Gewinnerinnen und Gewinnern eine Anerkennungsurkunde und eine kleine Aufmerksamkeit übergeben.

Allen Ausgezeichneten herzliche Gratulation und herzlichen Dank für Ihre Bemühung, unsere Stadt noch „Blühender“ erscheinen zu lassen!

Oktoberfest im PBZ Gloggnitz

Auch in diesem Jahr fand im Pflege- und Betreuungs-zentrum (PBZ) Gloggnitz ein fröhliches Oktoberfest unter dem traditionellen Motto „Ozapft is“ statt. Die Veranstaltung bot für Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste ein authentisches bayerisches Fest mit allen kulinarischen Highlights: Bier, Brezn und Weißwurst durften natürlich nicht fehlen. Bürgermeister Mag. René Blum und Stadtrat Ing. Ferdinand Griessner genossen das gesellige Beisammensein.



Gloggnitzer Innenstadtlauf 2024



Am Sonntag, den 6. Oktober, fand bei sonnigem Herbstwetter der Gloggnitzer Innenstadtlauf statt. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen an den Start, viele von ihnen sicherten sich durch herausragende Leistungen Medaillen und Pokale. Ein herzlicher Dank gilt der Sparkasse Gloggnitz als Hauptsponsor, Vizebürgermeister Michael Baci sowie den zahlreichen anwesenden Stadt- und Gemeinderäten und Organisationen für ihre tatkräftige Unterstützung.

Schulzentrum



Gemeinderat Ing. Johann Schabauer führte Herrn Christian Kühn, Professor an der TU Wien, durch das Schulzentrum, welches immer wieder das Interesse von Besuchern weckt. Professor Kühn beschäftigt sich seit vielen Jahren intensiv mit dem Thema Schulbau und verschaffte sich vor Ort einen persönlichen Eindruck der Anlage.

Tage der offenen Ateliers 2024



Im Rahmen der Tage der offenen Ateliers, der Kulturvernetzung NÖ, präsentierten in über 350 Orten in Niederösterreich, 1000 Künstlerinnen und Künstler ihre Kunstwerke. Auch in Gloggnitz und Umgebung konnte man tolle Werke von spannenden Künstlerinnen und Künstlern wie Günter Brentrup, Simone Göstl, Anna Zmugg, Iris Weber, Eva und Gritli Gruber und vielen mehr besichtigen.

Girls in Politics Day

Rund um den internationalen Mädchentag am 11. Oktober fand auch in diesem Jahr das Projekt „Girls in Politics“ statt, das seit 2022 vom Österreichischen Gemeindebund und der Sektion für Frauenangelegenheiten und Gleichstellung im Bundeskanzleramt initiiert wird. Ziel des Projekts ist es, jungen Mädchen Einblicke in politische Strukturen und Entscheidungsprozesse auf kommunaler Ebene zu ermöglichen und



ihr Interesse an politischem Engagement zu wecken. Im Rahmen dieser Initiative lud Bürgermeister Mag. René Blum die Mädchen der Polytechnischen Schule in das Stadtamt Gloggnitz ein. Die Gruppe wurde von der Stadträtin Ines Wurbs und der Gemeinderätin Iris Hintringer begleitet. Zum Abschluss des Besuchs wurden den Teilnehmerinnen Zertifikate und ein kleines Präsent als Dankeschön überreicht.

Kabarett „Evergrins“



Das Kabarett mit Dieter Chmelar und Joesi Prokopetz lockte am Freitag, den 4. Oktober, zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den Stadtsaal. Die beiden Kabarettisten, bekannt für ihren scharfsinnigen Humor und pointierte Gesellschaftskritik, sorgten mit ihrem Programm für zahlreiche Lacher und eine ausgelassene Stimmung.

Oktoberfest Rotes Kreuz Gloggnitz

Nach mehrjähriger Pause lud das Rote Kreuz Gloggnitz am 5. Oktober endlich wieder zum traditionellen Oktoberfest ein. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und genossen das kulinarische Angebot. Neben der klassischen Weißwurst und frisch gebackenen Brezn wurden auch herzhaft Grillspezialitäten serviert. Unter den Gästen Abg. Hermann Hauer, Bürgermeister Mag. René Blum, StR Mag. Ines Wurbs, StR Ferdinand Griessner, StR. Herbert Malik und viele weiterer Vertreterinnen und Vertreter der Stadtgemeinde Gloggnitz.



Wein & Mehr



Am Freitag, den 4.10., fand die schon traditionelle Veranstaltung „Wein und Mehr“, organisiert von der Weinberatung Sonja Weninger, statt. Zahlreiche Betriebe luden die Besucherinnen und Besucher ein, edle Weine von den verschiedensten Winzern zu verkosten und kulinarische Schmankerl zu genießen. Bürgermeister Mag. René Blum sowie viele Vertreterinnen und Vertreter der Stadtgemeinde folgten der Einladung.

Leopoldikränzchen

Am Freitag, dem 8. November, fand das schon traditionelle Leopoldikränzchen der Stadtgemeinde Gloggnitz im Stadtsaal statt. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und genossen ein geselliges Beisammensein. Ein besonderer Dank gilt Frau Höllerbauer und allen engagierten Helferinnen und Helfern, die dieses Fest möglich gemacht haben. Auch den Besucherinnen und Besuchern ein herzliches Dankeschön für ihr Kommen!



JUBS - Schulsozialarbeit

leistet wichtigen Beitrag für gelingenden Schulalltag in Gloggnitz

Seit 2021 gibt es in Gloggnitz ein besonderes Unterstützungsangebot: JUBS - Schulsozialarbeit. Die verantwortliche Schulsozialarbeiterin, Sabine May, steht seit März 2022 als einfühlsame Ansprechpartnerin zur Verfügung. Sie unterstützt Kinder und Jugendliche bei allen Themen, die sie beschäftigen, interessieren oder belasten, und bietet ihnen in vertrauensvollen Gesprächen ihre Hilfe an.

Auch Eltern und Angehörige können sich bei Fragen oder Anliegen einer Frau May wenden. Für diese Gespräche wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten.

Alle Beratungen sind anonym, kostenlos, freiwillig und selbstverständlich vertraulich.

Neben Einzelgesprächen arbeitet die Schulsozialarbeiterin auch mit ganzen Klassen. In Workshops stärkt sie beispielsweise die Klassengemeinschaft und fördert ein positives Miteinander.

Die Schulsozialarbeiterin ist regelmäßig vor Ort:

Montag: 09:40 – 12:40 Uhr, Mittwoch: 09:30 – 12:30 Uhr

Donnerstag: 09:40 – 11:40 Uhr, E-Mail: sabine@jubs.at

Weiterführende Informationen zur Schulsozialarbeit finden Sie unter: www.jubs.at



Tag der offenen Tür



Am 23. und 24. November luden zahlreiche Geschäfte, Gastronomiebetriebe und Vereine in Gloggnitz, herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Mit einer Vielzahl an attraktiven Angeboten zog die Veranstaltung hunderte Besucherinnen und Besucher in die Stadt. Dabei standen Spaß, Unterhaltung und kulinarische Genüsse im Mittelpunkt der besonderen Shoppingtour.

Pensionierung Alfred Pratscher



Nach 43 Jahren im öffentlichen Dienst verabschiedete sich Herr Alfred Pratscher in den wohlverdienten Ruhestand. Seit seinem Eintritt am 1. November 1981 war Herr Pratscher für die Stadtgemeinde Gloggnitz tätig und arbeitete in verschiedenen Verwaltungsbereichen. Im Jahr 1991 übernahm er die Leitung des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbands. Alfred Pratscher hat nach der Landesausstellung das Hochzeitsschloss Gloggnitz ins Leben gerufen.

Bürgermeister Mag. René Blum wünscht Herrn Pratscher im Namen der Stadtgemeinde Gloggnitz alles Gute auf seinen weiteren Lebensweg.

Neue Leiterin des Bürgerservices und Standes- und Staatsbürgerschaftsverbands

Barbara Schick wurde mit 1.11.2024 zur Leiterin des Bürgerservices und des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbands ernannt und tritt die Nachfolge von Alfred Pratscher an.

Wir wünschen Barbara Schick viel Erfolg und Freude bei ihren neuen Aufgaben.

Vogelschau



Der ÖKB – Brieftauben- und Kleintierzuchtverein Gloggnitz, Payerbach und Umgebung präsentierte wie jedes Jahr eine beeindruckende Vielfalt farbenfroher Vögel. Ein herzlicher Glückwunsch gilt den engagierten Züchtern, die für ihre herausragenden Züchtungen mit Preisen ausgezeichnet wurden!

Pensionierung Ulrike Pock



Nach 45 Jahren im Dienst als Kindergartenpädagogin und davon 40 Jahren als engagierte Leiterin des Kindergartens Prägasse, verabschiedete sich Frau Ulrike Pock in den wohlverdienten Ruhestand. Mit ihrem herzlichen Wesen, ihrer grenzenlosen Geduld und Fürsorge war sie all die Jahre eine unverzichtbare Stütze für Kinder, Eltern und das gesamte Team.

Mit den besten Wünschen für ihren neuen Lebensabschnitt und großem Dank für die stets gute Zusammenarbeit verabschiedet sich Bürgermeister Mag. René Blum und die Stadtgemeinde Gloggnitz von Frau Ulrike Pock und hoffen, dass ihr Ruhestand ebenso erfüllt und glücklich sein wird wie ihre Zeit im Kindergarten.

Neue Leitung

Weiters konnte Frau Gabriele Koglbauer zur interimistischen Leitung des Kindergartens Prägasse beglückwünscht werden.



TISCHLEREI
schneeweiss
„Alles was aus Holz möglich ist“

A-2640 Gloggnitz/Aue, Grenzgasse 1
Telefon und Fax 02663/83 70
Mobil: 0664/73 50 70 90

Wir wünschen Frohe Weihnachten
und Gesundheit für 2025

m.schneeweiss@gmx.at www.alles aus holz.at

seit 1956

Friedenslicht

PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN ÖSTERREICHS

Komm am 24. Dezember zum Gloggnitzer Hauptplatz!
Von 11:00 - 15:00 teilen die Gloggnitzer Pfadfinder*innen das Friedenslicht von Bethlehem aus. Laterne nicht vergessen!

Hol dir das Friedenslicht!

www.pfadfinder-gloggnitz.at

Florian Beisteiner Pensionierung



Florian Beisteiner war seit 1.10.1982 bei der Stadtgemeinde Gloggnitz als Elektriker beschäftigt. Mit 1.1.2011 wurde Herr Beisteiner zum Bauhofleiter-Stellvertreter ernannt und mit 1. November 2023 zum Bauhofleiter bestellt. Florian Beisteiner war 42 (!) Jahre am Bauhof beschäftigt. Bürgermeister Mag. René Blum wünscht im Namen der Stadtgemeinde alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Neuer Bauhofleiter

Herr Helmut Hofer hat die Leitung des Bauhofs übernommen. Wir wünschen ihm viel Erfolg und alles Gute für seine neuen Aufgaben.

Weihnachtsbäume für die Stadt



Die Stadtgemeinde Gloggnitz bedankt sich bei Frau Erika Zelenka für die Spende des Weihnachtsbaums, welche am Dr. Karl Renner-Platz aufgestellt wurde.

KARA GEORG
DER INSTALLATEUR

Wenn's wirklich gut sein soll!

☎ 0676/3583351
BOGENGASSE 13
2640 GLOGGNITZ
OFFICE @ KARA-DERINSTALLATEUR.AT
KARA-DERINSTALLATEUR.AT

Fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

WODL **Landschaftspflege**

NEU! Vogelabwehrtechnik • Rasenmäharbeiten • Bodenumkehrfräsung • Wurzelstockfräsung
• Hochgrasmäharbeiten • Baumfällung in Gärten • Strauch- & Heckenschnitt • Winterdienst

Gerald Wodl Tel: 0676/608 68 95
2640 Gloggnitz, Forstingerstraße 1 www.wodl.at

Firmenvorstellungen

Moni's Farbkasten

Wir als Moni's Farbkasten haben mit ADLER-Farben, Lacke oder Holzschutz immer die passenden Produkte für Ihre individuellen Projekte. Als ADLER Farbenmeister bieten wir: • Aus nachhaltigen Rohstoffen erzeugte Qualität aus Österreich. • Mit dem „Color4You“ Farbmischsystem sind Ihren Farbwünschen keine Grenzen gesetzt. • Für Stammkunden wird neben einem Sofortrabatt die Archivierung der jeweiligen Farbauswahl übernommen. Natürlich sind wir auch Ihr Partner, wenn es um Zubehör und das Malerwerkzeug für den geplanten Anstrich geht. Wir freuen uns, Sie bei Ihrem Projekt – ob Neubau oder Renovierung- begleiten zu dürfen.



VOGELHUBER

Seit über 46 Jahren ist Vogelhuber United Optics in Gloggnitz Ihr Experte für bestes Sehen und Hören. Unser Fachgeschäft bietet Ihnen Brillen, ein spezialisiertes Kontaktlinsenstudio (u.a. harte Kontaktlinsen, Gleitsichtlinsen, Myopielinsen, Nachtlinsen) sowie Sehtests und individuelle Sehberatungen. Im hauseigenen Akustikstudio können Sie Hörsysteme unverbindlich testen, einen kostenlosen Hörtest machen oder Gehörschutz anpassen lassen – auch Hausbesuche sind möglich. Wir kümmern uns zudem um die direkte Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse und erledigen die gesamte Bürokratie für Sie.



Der Trend second hand

seit 20 Jahren bieten wir in der Gloggnitzer Hauptstraße 50 erlesene Mode, Trachten, Taschen, Accessoires, Home Deko und Sportartikel passend zur Saison, aus zweiter Hand an. In gemütlicher Atmosphäre verwöhnen wir unsere Kunden mit guter Qualität zu fairen Preisen. Gleichzeitig setzen wir ein Zeichen wie in der heutigen Zeit ein bewusster Umgang mit natürlichen Ressourcen, Schonung der Umwelt und florierender Wirtschaft, Hand in Hand gehen kann. Ganz nach unserem Motto „verwenden statt verschwenden“ siehe www.dertrend.at Das Trend Team freut sich auf Ihren Besuch oder Anruf 0699 1567 6715



CWT Clever Wohlfühl Training

Wir bieten in unserem u.a. individuelles und gesundheitsorientiertes Krafttraining. Mit einem persönlich abgestimmtem Trainingsprogramm wird jede Frau unterstützt und begleitet. Spezialtrainings mit max. 9 Teilnehmerinnen sind im Studio fixer Bestandteil: z.B. Bauch Bein Po, Beckenboden, Rücken Fit, Stepaerobic, Claudioga, uvm. Ernährung: Gewicht halten/reduzieren, Keto bis Vegan, Diabetikerbetreuung, und weitere Angebote. Entspannung: Meditation, Yin Yoga, PMR und noch viel mehr. Perceive Stretch: eine von mir persönlich entwickelte Methode als kompetente und bestens ausgebildete Trainerin. Gleich einen Termin vereinbaren 06644678581, vorbeikommen im CLEVER WOHLFÜHL TRAINING Studio und sich selbst überzeugen. Trainerin Claudia Wilfinger freut sich auf EUCH. HAUPTSTR.32A, 2640 GLOGGNITZ, clever.wohl@gmail.com



Piribauer

Sie bauen oder sanieren ein Haus und benötigen einen zuverlässigen Elektriker?

Sie haben einen Defekt und sind auf der Suche nach einem Elektro-Notdienst? Sie wollen Ihr Haus mit einer elektrischen Fußbodenheizung ausstatten?

Wir sind Ihr Ansprechpartner für die Bezirke Neunkirchen und Wiener Neustadt, wenn es um Elektrik geht. Von kleinen Reparaturen bis hin zu umfangreichen Installationen im Bereich Smart Home führen wir alle Arbeiten für Sie durch.



Ärztbereitschaft 2025

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In einigen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst, ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141. Aktuelle Informationen unter www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste.

Bis Redaktionsschluss waren der Stadtgemeinde Gloggnitz keine Bereitschaftsdienste bekannt.

Zahnärztedienst

Jänner 2025

01.	Dr. med. dent. Elisabeth Ingerle	Wiener Str. 8a/Top 3	2640 Gloggnitz	02662 / 421 88
04., 05., 11., 12.	Dr. med. dent. Sofia Pammer	Grazer Str. 53/7	2700 Wr. Neustadt	02622 / 28214
18., 19.	Dr. med. univ. Gerda Sigmund	Eichbüchl 1	2801 Katzelsdorf	02622 / 78294
25., 26.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Sabine Pfaffeneder-Mantai	Grazer Str. 71	2700 Wr. Neustadt	02622 / 221 96
	Dr. med. dent. Kathrin Pohn-Zachenhofer	Plankengasse 2/1	2700 Wr. Neustadt	02622 / 395 99

Februar 2025

01., 02.	Dr. med. dent. Elisabeth Ingerle	Wiener Str. 8a/Top 3	2640 Gloggnitz	02662 / 421 88
08., 09.	Dr. med. dent. Rainer Loitzl	Erlangerplatz 1	2651 Reichenau/Rax	02666 / 528 50
15., 16.	Dr. med. dent. Kristina Holsteiner	Wehrgasse 150	2831 Scheiblingkirchen	02629 / 25 18
22., 23.	Dr. med. dent. Friedrich Lechner	Waldmüllergasse 3	2620 Neunkirchen	02635 / 65189

März 2025

01., 02.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Birgitta Boldrino	Badener Str. 2a/7	2540 Bad Vöslau	02252 / 76228
08., 09.	Dr. med. univ. Michael Scheicher	Marktzentrum 6	2752 Wöllersdorf	02633 / 43800
15., 16.	Dr. med. dent. Rainer Loitzl	Erlangerplatz 1	2651 Reichenau/Rax	02666 / 528 50
22., 23.	Dr. med. dent. Elisabeth Ingerle	Wiener Str. 8a/Top 3	2640 Gloggnitz	02662 / 421 88
29., 30.	Dr. med. dent. Amelia Schlanitz	Bahngasse 41	2700 Wr. Neustadt	02622 / 277 11

Daten gültig bei Redaktionsschluss. Die Zahnärzte-Notdienste sind abrufbar unter: <https://notdienstplaner.at>

Bereitschaftsdienste - Apotheken

KW	JÄNNER					FEBRUAR					MÄRZ					
	1	2	3	4	5	5	6	7	8	9	9	10	11	12	13	14
MO		6	13	20	27		3	10	17	24		3	10	17	24	31
DI		7	14	21	28		4	11	18	25		4	11	18	25	
MI	1	8	15	22	29		5	12	19	26		5	12	19	26	
DO	2	9	16	23	30		6	13	20	27		6	13	20	27	
FR	3	10	17	24	31		7	14	21	28		7	14	21	28	
SA	4	11	18	25		1	8	15	22		1	8	15	22	29	
SO	5	12	19	26		2	9	16	23		2	9	16	23	30	

- Apotheke Wimpassing
Wimpassing, Bundesstraße 30
- Apo. „Zum hl. Peter und Paul“
Ternitz, Hauptstr. 12
- Merkurapotheke
Neunkirchen, Am Spitz 5
- Alpenland Apotheke
Ternitz, F. Samwald Str. 28
- Apotheke „Zum hl. Georg“
Pitten, Ed. Hübner-Gasse 164
- Apotheke „Zum hl. Leopold“
Neunkirchen, Holzplatz 8
- Apotheke „Zur Madonna“
Neunkirchen, Wiener Straße 25
- Stadtapotheke Gloggnitz
Gloggnitz, Hauptstraße 29

DIENSTWECHSEL
JEWEILS 8 UHR

Praktische Ärzte
Dr. Johannes Schimek,
 Johann-Lahn-Gasse 5,
 02662/45632
Dr. Hans-Peter Seit,
 Richtergasse 2,
 02662/44200
Dr. Patricia Windbrechtinger,
 Hauptstr. 38,
 02662/42929
Primärversorgungszentrum Schwarzatal, Richtergasse 19,
 02662/43350, pvz-schwarzatal.at
Dr. Christian Koll,
Dr. Dumitr Grundtner-Sacra,
Dr. Romana Wernhart
Fachärzte
Dr. Renate Hauswirth,
 Krampfadertherapie,
 Hauptstraße 24, Tel.
 02662/43311
Dr. Johann Hitzelhammer,
 FA f. Innere Medizien
 u. Rheumatologie,
 Hoffeldstraße 10,
 02662/42035
Dr. Karl Wagner,
 FA f. Kinder- u.
 Jugendheilkunde,
 Bahnstr. 6/3,
 0680/2207316
Dr. Eva-Maria Koll,
 Sportärztin,
 Richterg. 19,
 02662/43350
OA Dr. Robert Halbweis,
 FA Orthopädie,
 Richterg. 19,
 0664 998 995 98
Zahnärzte
Dr. Karin Aigner,
 Ing. Robert Dunz-Str.
 Be 1,02662/42791
DDr. Herbert Roch,
 Uferstr. 22,
 02662/43444

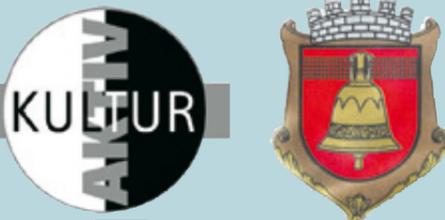
Dr. Elisabeth Ingerle,
 Wienerstraße 8a,
 02662/42188
Wahlärztezentrum Gloggnitz
 Wiener Straße 5
Dr. Christian HOFER,
 FA f. Chirurgie,
 0650/9902918
Dr. Martin KAPPLER,
 FA f. Gynäkologie &
 Geburtshilfe,
 0676/5904434
Dr. Wolfgang HAFNER,
 FA f. Innere Medizin,
 0660/7228002
Dr. Armin PALFY,
 FA f. Psychiatrie,
 Allgemeinmedizin,
 0677/61219304
Dr. Robert FITZKA MAS,
 FA f. Anästhesiologie &
 Intensivmedizin,
 0676/428742
Dr. Christian SCHENNER,
 FA f. Orthopädie u. orthop.
 Chirurgie, 02662/20303
PT Denise KINNE,
 Physiotherapeutin,
 0650/8081918
Psychotherapie
Mag. Sabine Schöpfer,
 sabinaschoepfer.com
Mag. Natascha Ledolter,
 Semmeringstr. 3,
 0660/1985511
Karl Michalka,
 Prägasse 36a,
 0650/4488811
Mag. Christoph Schmitz,
 Zeile 26,
 0676/6752594
Stefan Meinhart MA,
 Wiener Str. 31, Top 05,
 0664/1252222
Gloria Tomasi BA MEd,
 Hauptstraße 24/5,
 0677/61608537

Dr. Paolo Raile,
 Eichbergstr. 15,
 0699/17216186
Mag.a Michaela Götz,
 Psychotherapeutin
 in Ausbildung unter
 Supervision, Bachstra-
 ße 48, 0699/11926240
Physiotherapie
Thomas Gotsbacher,
 Bioresonanz, Wiener Str.
 116, 0664/2304734
Cornelia Gruber,
 Wiener Str. 116,
 0664/9792325
Bernhard Gruber,
 Osteopath, Wiener Str.
 116, 0664/4800171
Corinna Sunnitsch,
 BSc, Physiotherapie,
 Schulgasse 10/1/1,
 0670/6063909
Massage
Sonnenstudio,
Andreas Gersthofer,
 Wiener Str. 3,
 02662/44040
Alexander Gotsbacher,
 Wiener Str. 116 &
 mobil, 0650/9744373
Barbara Muckenauer,
 Heilmassage,
 0680/2066107
Susanne Schropfer,
 Shiatsu, Badgasse 7,
 0664/5226747
Daniela Spötta,
 Franz Dittelbach-Str.
 13/4/11, 0650/5480102
Sonstiges
Gabriela Brandtner,
 Kinesiologie,
 0676/9457941
Romana Fuchs,
 Energetic-Praxis,
 Cranio-Sacrale,
 Kinesiologie u.
 alternative Therapien,
 0664/7891588
Ingrid Perner,
 Grinberg Methode,
 0676/3391213

Katharina Raile,
 Dipl. Lebens- u.
 Sozialberatung,
 0699/106 665 554,
 katharina@raile.at
Anruf-Sammeltaxi (AST),
 0800 222322,
 www.vor.at
Taxi
Wolfgang Kaufmann,
 0699/81988619
Tierarztpraxis
Mag Oliver Wess,
 Hauptstr. 19, tierarzt-
 praxis-wess.at,
 Nutztierpraxis,
 0699/11559661
Mag. Sandra Schierl,
 Kleintierpraxis,
 0650/2145114
Behörden
Polizei: Notruf 133,
 Posten Gloggnitz
 059/1333352
Feuerwehr: Notruf 122
Rettung: Notruf 144
Krankentransporte:
 14844, Büro/Verwal-
 tung: 059 1446 5600
Team Österreich
Tafel: Ausgabe,
 Sa 18:30-20:00
 (Feiertag gesondert),
 roteskreuz.at/gloggnitz
 oder Ö3-Hörerservice,
 0800/600600
Ärzte-Nachtdienst:
Notruf 141
Heimhilfe u.
Krankenpflege
 NÖ Hilfswerk,
 Franz Dittelbach-Str.4,
 059 2495 6210
NÖ Volkshilfe,
 2630 Ternitz,
 0676/86762640
Caritas,
Pflege Zuhause
Station,
 Kirchberg/Gloggnitz,
 0664/5483916

Stadtamt
 Sparkassenplatz 5,
 02662/42401-DW
www.gloggnitz.at,
 stadtgemeinde@
 gloggnitz.gv.at
Bürgermeister
 Mag. René Blum, DW 10,
 Fax 29, rene.blum@
 gloggnitz.gv.at
Stadtdirektorin
 Eva Pauser, DW 13,
 stadtdirektion@
 gloggnitz.gv.at
Bürgerservice,
 Pia Selhofer, DW 20,
 verwaltung@
 gloggnitz.gv.at
Meldeamt, Friedhof,
 Ulrike Lechner, DW 21,
 verwaltung@
 gloggnitz.gv.at
Standesamt,
Staatsbürgerschaft,
 Barbara Schick, DW 22,
 standesamt@
 gloggnitz.gv.at
Steuern/Abgaben,
 Marion Kohlhuber, DW 19,
 finanzverwaltung@
 gloggnitz.gv.at
Versicherungs-
angelegenheiten,
 Bernhard Steiner - Deditz,
 DW 35,
 amtsdirektion@
 gloggnitz.gv.at
Veranstaltungen,
 Julia Kaghofer, DW 0,
 julia.kaghofer@
 gloggnitz.gv.at
Abfallwirtschaft,
Mülltelefon,
 Martina Gruber, DW 45,
 finanzverwaltung@
 gloggnitz.gv.at
Bauamt
 Ing. Thomas Piller,
 DW 16, bauamt@
 gloggnitz.gv.at
Bauhof
 Helmut Hofer,
 0676/6399662,
 bauhof@gloggnitz.gv.at





Veranstaltungskalender

Dezember

22.12. Sonntag
Weihnachtskonzert
Stadtkapelle Gloggnitz

Beginn: 15:00 Uhr, Ende: 18:00 Uhr
 Ort: Stadtsaal Gloggnitz
 Veranstalter: Stadtkapelle Gloggnitz

24.12. Dienstag
Wir warten auf das Christkind

Beginn: 11:00 Uhr, Ende: 14:00 Uhr
 Ort: Stadtsaal Gloggnitz
 Veranstalter: WFG

31.12. Dienstag
Gloggnitzer Kindersilvester

Beginn: 14:00 Uhr, Ende: 17:30 Uhr
 Ort: Stadtsaal Gloggnitz
 Veranstalter: SPÖ Gloggnitz

Jänner

05.01. Sonntag
Kindermaskenball

Beginn: 15:00 Uhr, Ende: 18:00 Uhr
 Ort: Stadtsaal Gloggnitz
 Veranstalter: SPÖ Gloggnitz

18.01. Samstag
Ball der FF-Stuppach

Beginn: 20:00 Uhr
 Ort: Gasthaus Leinfellner, Enzenreith
 Veranstalter: FF Stuppach

24.01. Freitag
Workshop für Kinder – Stop Motion - Produziere deinen eigenen Trickfilm

Beginn: 15:00 Uhr
 Ende: 19:00 Uhr
 Ort: Stadtbücherei Gloggnitz
 Veranstalter: Stadtbücherei Gloggnitz

Februar

14.02. Freitag
Valentinsdinner

Beginn: 19:00 Uhr
 Ort: Schlossrestaurant Gloggnitz
 Veranstalter: Schlossrestaurant Gloggnitz

22.02. Samstag
Obstbaumschnitt Seminar

Beginn: 09:00 Uhr
 Ende: 13:30 Uhr
 Veranstalter: Natur im Garten

22.02.+23.02. Wochenende
Hochzeitsideen & Feste feiern

Beginn: 10:00 Uhr
 Ende: 17:00 Uhr
 Ort: Schloss Gloggnitz
 Veranstalter: Schloss Gloggnitz

März

03.03. Rosenmontag
Faschingsumzug in Gloggnitz

Beginn: 15:00 Uhr
 Ort: Innenstadt Gloggnitz
 Veranstalter: Stadtmarketing Gloggnitz

05.03.-07.03. Mittwoch-Freitag
Klassenabende

der Musikschule Gloggnitz
 Beginn: 18:00 Uhr
 Ort: Stadtsaal Gloggnitz
 Veranstalter: Musikschule Gloggnitz

10.03. Montag
Klassenabend der Musikschule Gloggnitz

Beginn: 18:00 Uhr
 Ort: Stadtsaal Gloggnitz
 Veranstalter: Musikschule Gloggnitz

Eislaufplatz

ab Freitag den 29.11.2024 geöffnet!

Öffnungszeiten
 Freitag, Samstag, Sonntag
 15.00 - 17.15h 17.45 - 20.00h

Am 25. & 26.12.2024 ist der Eislaufplatz geschlossen!

Weihnachtsferien von 27.12.2024 - 06.01.2025
 täglich geöffnet in der Zeit von
 15.00 - 17.15h 17.45 - 20.00h

Semesterferien von 03.02. - 09.02.2025
 täglich geöffnet in der Zeit von
 15.00 - 17.15h 17.45 - 20.00h

PREISE	Einzelkarte
Erwachsene	€ 4,00
Jugendliche 15-19 Jahre	€ 3,00
Kinder 6 bis 14 Jahre	€ 2,00

Für Kinder unter 6 Jahren



Jeden Montag:
 Nordic Walking Training, ab 18:30 Uhr bei Papier Wagner.
 Auskunft: Tel. 0664/5113910

Jeden Montag:
 17:30 Uhr-18:30h, Gymnastik 50+ und jünger, im Schulzentrum Gloggnitz, Eingang Hoffeldstr. Vorbeikommen und an einer Schnupperstunde teilnehmen! Auskunft: Tel.: 06765041457, ASKÖ Turn- u. Sportverein Gloggnitz

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe des **Gloggnitzer Stadtinformationsblattes**, voraussichtlich **Freitag, 07. März 2025.**

Raiffeisen
Region Wiener Alpen



9 MILLIONEN
MENSCHEN.
EIN FRIEDVOLLES
MITEINANDER.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

[raiffeisen.at](https://www.raiffeisen.at)

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.